



# KURIER

Jahrgang 36

Freitag, den 19. Dezember 2025

Nummer 13

Frohe  
Weihnachten



Wir wünschen Ihnen friedliche Festtage im Kreis Ihrer Lieben und einen guten Start ins neue Jahr - verbunden mit Gesundheit, Zuversicht und Frieden für 2026.

Ihre Bürgermeisterin Beatrix Winter und der Stadtrat



# Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, es ist schon wieder Weihnachten.

Die Adventszeit verging bisher wie im Flug und man hatte gar nicht genügend Zeit, sie zu genießen.

Seit Ende November wurden uns viele schöne Veranstaltungen und Begegnungen beschert. Kleine, aber feine Weihnachtsmärkte in Bachra, im Kindergarten Rastenberg, bei der Feuerwehr Rastenberg, in der Stiftung Finneck sowie das „Pyramideanschupsen“ in Roldisleben liegen hinter uns. Vielen Dank an alle Akteure und Helfer, die sich auch vom Wetter nicht abhalten ließen, uns den Weg zum diesjährigen Weihnachtsfest wieder besonders stimmungsvoll zu gestalten.

Traditionell startete am 01. Dezember dann der Adventskalender der besonderen Art wieder bei Familie Becker. Viele Bürgerinnen und Bürger, Vereine, die Wohngemeinschaft der Novalis Diakonie, die Stiftung Finneck, der Caravanstellplatz mit Herrn Krug und die Kirchgemeinde verzaubern mit ihren Türcchen die Vorweihnachtszeit. Ein großes Dankeschön an alle Mitmacher, welche der Idee zu einer schönen Rastenberger Tradition verholffen haben. Vielleicht gelingt es uns im neuen Jahr auch wieder „Türcchenöffner“ in den Ortsteilen zu finden.

Das Highlight war der Weihnachtsmarkt am 06. Dezember - passend zum Nikolaustag.

Mit der besonderen Kulisse unseres Marktplatzes mit geschmückten Marktbrunnen, dem wieder wunderbaren Weihnachtsbaum und dem historischen Rathaus erlebten wir alle einen schönen Nachmittag. Die viele Arbeit und das große Engagement der Organisatoren und fleißigen Helfer verdient ein dickes Lob. Monika Becker schafft es immer wieder, mit ihrem Einsatz und Elan Menschen zusammenzubringen,

die sich zum Wohle aller einsetzen. Nochmal ein ganz großes Dankeschön an Monika und „ihre“ Frauen sowie alle Mitstreiter des Vereinsringes.

Große Hilfe bekommen wir immer beim Beschaffen, Fahren und Aufstellen der Weihnachtsbäume im Stadtgebiet. Ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützer!

Der Rastenberger Baum stammt dieses Mal von Familie Landmann und ist ein „Rastenberger“. Aus dem Garten gehoben und am Rathaus aufgestellt, hat ihn die Firma BHT aus Bachra, transportiert wurde er mit Unterstützung der TUG aus Rastenberg. Die Bäume für Rothenberga und Schafau hat uns wieder Frau Klemmschuh aus Rothenberga zur Verfügung gestellt. Der Bachraer Baum kommt dieses Jahr von Herrn Krug aus Rastenberg. Und der Roldislebener Baum ist auch ein echter „Roldislebener“ - zur Verfügung gestellt hat ihn Familie Pasche. Danke an die Finne Stahl- und Metallbau GmbH, welche uns die Bäume in die Ortsteile transportiert hat.

Aber ich möchte auch nicht das Danke an die Mitarbeiter unseres Bauhofes vergessen. Immer wieder schaffen sie es still und heimlich, für alle Ortsteile schöne Weihnachtsbäume zu besorgen.

Am 10. Dezember fand unsere Seniorenweihnachtsfeier statt, die von den Seniorinnen und Senioren unserer Orte wieder sehr gut angenommen wurde. Vielen Dank an unseren Kindergarten Blumenwiese für das schöne kleine Programm. Es ist immer eine große Freude, den Kindern zuzusehen und zuzuhören. Ein dickes Dankeschön von mir auch an die fleißigen Helferinnen und Helfer, die im Hintergrund wie immer alles perfekt organisiert haben.

Zum Schluss noch das GROSSE DANKESCHÖN an die Männer vom Bauhof mit Thomas Hindorf an der Spitze,

Katharina Näther vom Rathaus und Frank Koch für Kurier, Internetseite und vieles, was keiner sieht- was wäre ich ohne euch ... Das sehr gute Miteinander ist unbezahlbar.

Auch an die Mitstreiter im Stadtrat und die Ortsteilbürgermeister geht mein Dank. Es ist ein gutes, konstruktives Arbeiten mit euch und auch wenn wir nicht immer einer Meinung sind- was schlimm wäre- so handeln wir doch immer im Interesse für unser Rastenberg, Bachra, Rothenberga, Roldisleben und Schafau.

Auch unserer Verwaltung in Kölleda unter Leitung von Sebastian Goldhorn sowie Christel Pasche vom Bürgerbüro gebührt mein Dank. Rastenberg ist der größte Ort in der Verwaltungsgemeinschaft und bringt somit auch mehr Arbeit. Auch wenn es manchmal an einzelnen Stellen etwas hakt, so haben wir doch gemeinsam schon viel erreicht.

Danke auch an Silke Becker mit ihrem Herz für unseren Wald und unseren KoBB Andre Bohne, der über Recht und Ordnung wacht.

Wir gehen in ein neues Jahr, welches immer noch Kriege mitbringt. Unsere Welt ist leider nicht friedlicher geworden. Der Krieg in der Ukraine und die weltweit vielen anderen Konflikte sind nach wie vor präsent.

Nutzen wir die besinnlichen Tage und denken auch an Menschen, denen es nicht so gut geht.

Wünschen wir uns alle für das neue Jahr eine etwas friedlichere Welt.

**Ich wünsche Ihnen allen eine wunderschöne Weihnacht, kommen Sie gesund und trotz allem mit Zuversicht ins neue Jahr.**

Allen Erkrankten schicke ich hiermit die besten Genesungswünsche.

**Herzlichst  
Ihre Bürgermeisterin  
Beatrix Winter**



## Wichtige Rufnummern und Sprechzeiten

### Ämter

#### Landratsamt Sömmerda

##### Bahnhofstraße 9

**Tel.:** 03634 / 3540

##### Sprechzeiten:

Montag ..... 08.00 bis 11.30 Uhr  
 Dienstag ..... 08.00 bis 11.30 Uhr  
 und ..... 14.00 bis 18.00 Uhr  
 Mittwoch ..... geschlossen  
 Donnerstag ..... 08.00 bis 11.30 Uhr  
 Freitag ..... 08.00 bis 11.30 Uhr

#### Straßenverkehrsamt Sömmerda

##### Wielandstraße 4

**Tel.:** 03634 / 354700

##### Kfz-Zulassung:

**Tel.:** 03634 / 354705

##### Führerscheinstelle:

**Tel.:** 03634 / 354719 bis 721

##### Sprechzeiten:

Montag ..... 08.00 bis 11.30 Uhr  
 Dienstag ..... 08.00 bis 11.30 Uhr  
 und ..... 14.00 bis 18.00 Uhr  
 Mittwoch ..... geschlossen  
 Donnerstag ..... 08.00 bis 11.30 Uhr  
 und ..... 15.00 bis 17.00 Uhr  
 Freitag ..... 08.00 bis 11.30 Uhr

#### Amtsgericht Sömmerda

##### Weißenseer Straße 52

**Tel.:** 03634 / 37070

##### Sprechzeiten:

Montag bis Freitag ..... 09.00 bis 12.00 Uhr

#### Finanzamt Erfurt

##### August-Röbling-Straße 10 99091 Erfurt

**Tel.:** 0361 / 378-2410

**Fax:** 0361 / 378-2800

##### Öffnungszeiten:

Dienstag ..... 08.00 bis 12.00 Uhr  
 und ..... 13.30 bis 18.00 Uhr  
 Mittwoch ..... 08.00 bis 12.00 Uhr  
 Freitag ..... 08.00 bis 12.00 Uhr

#### Stadt Rastenberg

**Tel.:** 036377 / 767-0

**Bürgermeister** 036377 / 767-22

#### Stadtinformation

##### Öffnungszeiten

Mo ..... 07:30 bis 11:00 Uhr  
 Di ..... 08:00 bis 18:00 Uhr  
 Mi ..... 07:30 bis 11:00 Uhr  
 Do ..... 08:00 bis 13:00 Uhr  
 Fr ..... 09:00 bis 12:00 Uhr

##### Kontakt

Telefon ..... +49 3 63 77 76 723

Fax ..... +49 3 63 77 76 722

E-Mail ..... buero@rastenberg.de

#### Sprechzeiten Bürgermeisterin

Di ..... 16:00 bis 17:30 Uhr  
 und nach Vereinbarung

#### Bürgerbüro

##### Öffnungszeiten

Di ..... 10:00 bis 18:00 Uhr  
 Do ..... 10:00 bis 15:00 Uhr

#### Kontakt

Telefon ..... +49 3 63 77 76 721

Fax ..... +49 3 63 77 76 722

E-Mail: buergerbuero@vgem-koelleda.de

#### Stadtbibliothek Rastenberg

##### Mühlstraße 5a, 99636 Rastenberg

##### Öffnungszeiten:

Dienstag ..... 15.30 - 19.30 Uhr  
 Mittwoch ..... 10.00 - 12.00 Uhr  
 Freitag ..... 16.00 - 18.00 Uhr

Tel.: 036377 76737

info(at)bibliothek.rastenberg.de

bibliothek.rastenberg.de

#### Kindertagesstätte „Blumenwiese“ Rastenberg

**Tel.:** 036377 / 80344

#### Kindertagesstätte „Kinderland“ Bachra

**Tel.:** 036378 / 5778

#### Heimatstube Rastenberg

**Tel.:** 036377 / 4236

##### Sprechzeiten:

Mittwoch ..... 14.00 bis 16.00 Uhr  
 und nach Vereinbarung

#### Verwaltungsgemeinschaft Kölleda (VG)

#### Wie können wir Ihnen helfen?

#### Bürgerbüro, Standesamt, Ordnungsamt, Stadtkasse

(über Stadt Kölleda):

**Tel.:** 03635 / 450-0

Alles andere:

Tel.: 03635 / 450-105 /-155 oder -109

E-Mail: poststelle@vgem-koelleda.de

##### Sprechzeiten

Montag, Donnerstag, Freitag ..... 09:00 bis 12:00 Uhr  
 Dienstag ..... 14:00 bis 18:00 Uhr  
 Mittwoch ..... geschlossen

#### Kontaktbereichsbeamter der VG Kölleda

##### Stadt Rastenberg, Roldisleben, Rothenberga, Schafau, Bachra, Ostramondra

Polizeihauptmeister André Bohne

Markt 1, 99636 Rastenberg

**Tel.:** 036377 / 837232 mit AB

##### Sprechtag:

Dienstag ..... 16:00 bis 18:00 Uhr  
 und Termin nach Vereinbarung

#### Polizeidienststelle Sömmerda

Bahnhofstraße 29, 99610 Sömmerda

##### Öffnungszeiten:

Rund um die Uhr geöffnet

**Die NEUE öffentliche Einwahl für die PI Sömmerda ist 0361 - 5743 25100.**

### Redaktionsschluss nächster Rastenberger Kurier

Bitte senden Sie Ihre Beiträge  
für die nächste Ausgabe bis spätestens  
**Montag, den 12. Januar 2026**  
an

[kurier@rastenberg.de](mailto:kurier@rastenberg.de)

**Erscheinungstag Freitag 23. Januar 2026**  
Wir freuen uns auf Ihre Zusendungen!



## Bereitschaftsdienste

### Dienstplan Ärzte

#### Notfall-Nummern

Rettungsdienst / Feuerwehr: Leitstelle Erfurt - **112**  
 Polizei: **110**  
 Bundesweite Notrufnummer **116 117**

### Notdienstplan für die Apotheken Kölleda, Buttstädt, Rastenberg

Die Zuständigkeit des Notdienstes der Apotheken von 8.00 Uhr bis Folgetag 8.00 Uhr wechselt täglich und ist in jeder Apotheke den Aushängen zu entnehmen.  
 Wir bitten dies zu beachten.

### BeWA mbH Sömmerda

#### Bereitschaftsdienst

Bereich Abwasser: 0800 - 3634800  
 Bereich Trinkwasser: 0800 - 0725175

## Kirchliche Nachrichten



### Gottesdienste

01.01.2026 | Neujahrstag  
 04.01.2026 | 2. Sonntag nach Weihnachten  
 06.01.2026 | Epiphania

11.01.2026 | 1. Sonntag nach Epiphania

09:00 Uhr Guthmannshausen  
 10:15 Uhr Roldisleben  
 10:15 Uhr Mannstedt  
 14:00 Uhr Rastenberg

18.01.2026 | 2. Sonntag nach Epiphania

10:15 Uhr Olbersleben

25.01.2026 | 3. Sonntag nach Epiphania

10:15 Uhr Rastenberg

30.01.26 | Freitag

18:30 Uhr Guthmannshausen Pol. Abendgebet

31.01.26 | Samstag

18:00 Uhr Großneuhausen

#### Frauenkreise:

Mannstedt: 06.01.26 14 Uhr  
 Guthmannshausen: 21.01.26 14 Uhr  
 Olbersleben: 14.01.26 14 Uhr  
 Kleinneuhausen: 29.01.26 14 Uhr

(ab 01.01.26 gehört die KG Kleinneuhausen zum Pfarrbereich Rastenberg)

### Gemeindenachmittag in Rastenberg:

15.01.26 um 14 Uhr

#### Weitere Veranstaltungen:

Der **Singekreis Rastenberg** trifft sich donnerstags um 19.00 Uhr im Gemeindehaus in Rastenberg.

**Konfirmandenunterricht** im Gemeindehaus in Buttstädt mit Gemeindepädagoge Tino Schimke und Pfarrerin Reinefeld-Wiegel  
 donnerstags 18.30 Uhr - 19.30 Uhr  
 Termine: 08. 01., 22. 01., 05. 02., 26. 02.

**Vorkonfirmandenunterricht** im Gemeindehaus in Buttstädt mit Gemeindepädagoge Tino Schimke und Pfarrerin Reinefeld-Wiegel  
 donnerstags 18.30 Uhr - 19.30 Uhr  
 Termine: 15. 01., 29. 01., 12. 02., 05. 03.

Vom 27. - 29. März 2026 findet die **Konfirmandenfreizeit** in der CVJM Jugendbildungsstätte in Braunsdorf bei Saalfeld statt.

### PFARRAMT RASTENBERG

#### Pfarrer Hans-Ulrich Bayer

Mail: evk-bay@web.de

Tel: 036377/80324

#### Sprechzeiten Pfarrbüro:

dienstags 09:00 - 15:00 Uhr

Lossaer Straße 8, 99636 Rastenberg

Telefon: 036377/80324

Fax: 036377/83609

Mail: pfarramt.rastenberg@ekmd.de

#### Regionalsekretärin: Nicole Heimbürge

Tel.: 0176/44481301 o. 03644/5159700

Mail: nicole.heimbuerg@ekmd.de



## Stadt Rastenberg



### Besuchen Sie uns im Internet

E-Mail-Adresse: [info@rastenberg.de](mailto:info@rastenberg.de)

Internet: <http://www.rastenberg.de>

## Amtlicher Teil

### Amtliche Bekanntmachung

über die öffentliche Auslegung und Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB

### zum 2. Entwurf des Bebauungsplans Nr. 3/24 Sonstiges Sondergebiet „Windpark Roldisleben Wüstung Rockstedt“

Der Stadtrat der Stadt Rastenberg hat am 25.11.2025 in öffentlicher Sitzung den 2. Entwurf des Bebauungsplanes für das Sonstige Sondergebiet gemäß § 11 BauNVO „Windpark Roldisleben Wüstung Rockstedt“ sowie die Begründung mit Umweltbericht gebilligt und die öffentliche Auslegung beschlossen.

Das Plangebiet befindet sich südwestlich der Ortslage Rastenberg. Der Bebauungsplan soll die planungsrechtliche Grundlage zur Errichtung eines Windparks mit 8 Windenergieanlagen schaffen.

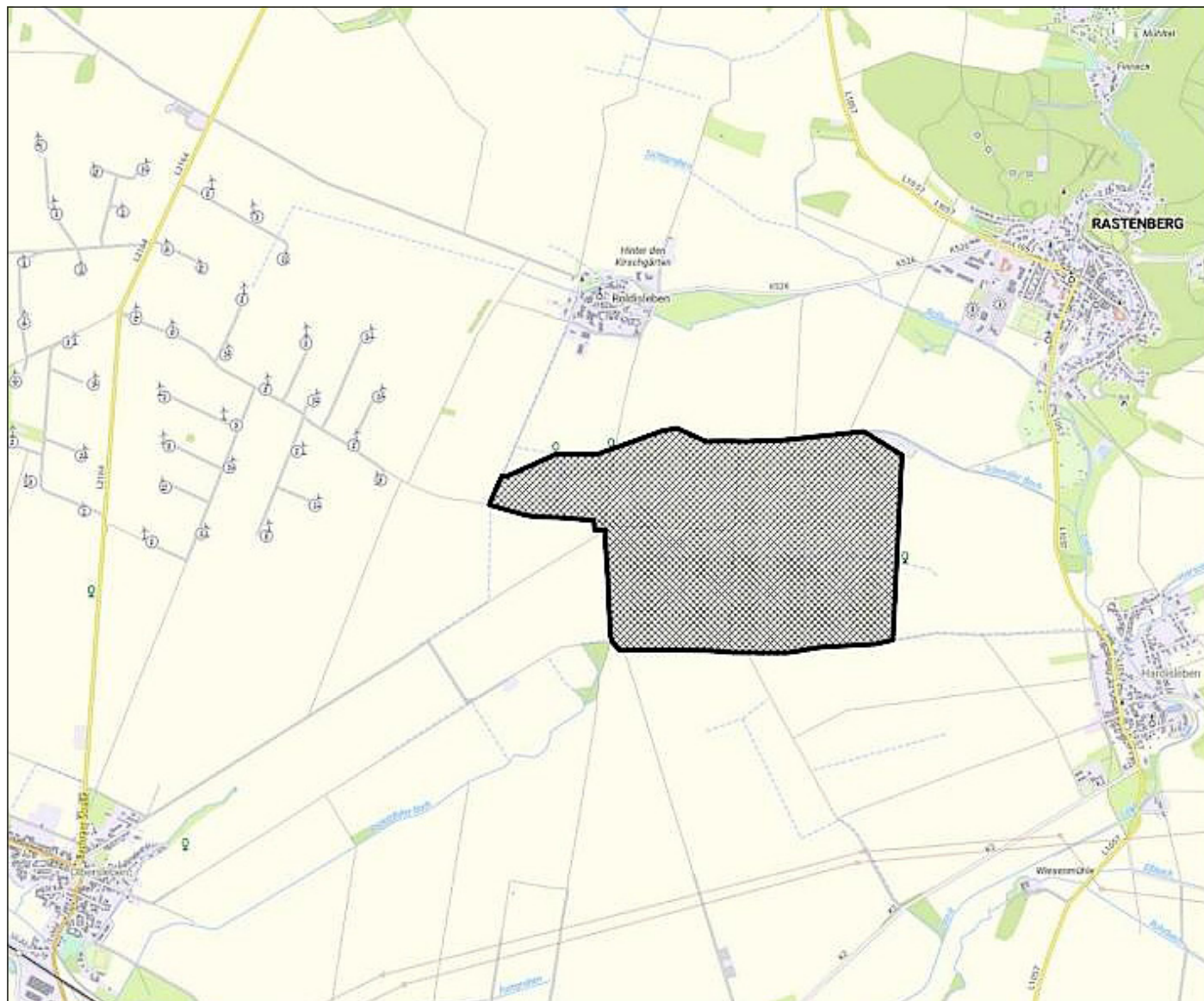
Der Geltungsbereich zur Erstellung des Windparks umfasst in der Gemarkung Rastenberg in der Flur 4 die Flurstücke 15, 16, 17, 18, 75, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83/1, 85, 86, 87/1, 87/2, 88, 89, 90, 92, 93/1, 147/91, 148/129, 156/91, 157/91, sowie Teilflächen der Flurstücke 15, 18, 75, 96, 97, 128, 149/129, 460, 484 und 500. In der Flur 5 die Flurstücke 554, 560, 561, 564, 565 566, 567, 568, 1207, 1208, 1315, 1316, 1317, 1318, 1379, 1380 und 1381. In der Flur 6 die Flurstücke 569, 570, 571, 572, 574, 575, 576, 577/1, 577/2, 577/3, 577/4, 578, 579/1, 579/2, 579/3, 579/4, 580, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598/1, 599/1, 599/2, 600/1, 600/2, 601/1, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 1293, 1294, 1295, 1296, 1388, 1389, 1416, 1417, 1418, 1419 und 1420. In der Flur 7 die Flurstücke 610, 611, 612, 613/1, 616, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 628, 629, 630, 631, 634/1, 634/2, 634/3, 635, 636/1,

636/2, 636/3, 636/5, 636/6, 636/7, 637, 638, 639, 640, 641, 642/1, 642/2, 642/3, 643/1, 643/2, 643/3, 644, 1234, 1245, 1246, 1247, 1300, 1301, 1302, 1319, 1320, 1321, 1322, 1347, 1348, 1373, 1374 und 1426, sowie Teilflächen der Flurstücke 609, 647, 651 und 652. In der Flur 8 die Teilflächen des Flurstückes 734. In der Flur 9 die Teilflächen der Flurstücke 744 und 774. In der Flur 14 die Teilflächen der Flurstücke 1096/24 und 1121. In der Flur 16 die Teilflächen der Flurstücke 1171 und 1173.

In der Gemarkung Roldisleben umfasst der Geltungsbereich in der Flur 2 die Teilflächen der Flurstücke 25 und 44. In der Flur 4 die Flurstücke 15, 16, 17, 18, 75, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83/1, 85, 86, 87/1, 87/2, 88, 89, 90, 92, 93/1, 96, 97, 128, 147/91, 148/129, 149/129, 156/91 und 157/91.

In der Gemarkung Bachra erfasst der Geltungsbereich in der Flur 3 die Teilflächen des Flurstückes 358.

Für den räumlichen Geltungsbereich ist der beigefügte Lageplan maßgebend.



Stadt Rastenberg: Übersichtsplan zum Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Windpark Roldisleben Wüstung Rockstedt“

Die öffentliche Auslegung des 2. Entwurfs des Bebauungsplanes Nr. 3/24 für das Sonstige Sondergebiet gemäß § 11 BauNVO „Windpark Roldisleben Wüstung Rockstedt“ erfolgt durch öffentliche Auslegung des Planentwurfs mit Begründung und Umweltbericht, den erstellten Gutachten sowie den der Stadt bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen im Internet.

Der 2. Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung und Umweltbericht, die zum Bebauungsplan erstellten Gutachten sowie die der Stadt bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen werden zur Einsicht in der Zeit **vom 20.12.2025 bis einschließlich 30.01.2026** auf der Internetseite der Verwaltungsgemeinschaft Kölleda unter:

<https://vgem-koelleda.de/oeffentliche-bekanntmachung-bebauungsplan-oeffentliche-auslegung-bebauungsplan-windpark-roldisleben-wuestung-rockstedt.de>

bereitgehalten und können heruntergeladen werden.

Zusätzlich liegen die Unterlagen zur Einsichtnahme im Bürgerbüro der Stadt Kölleda, Markt 1, 99625 Kölleda zu folgenden Zeiten:

Montag, Mittwoch,

Donnerstag und Freitag

Dienstag

Samstag

von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

von 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr

von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

und gleichzeitig in der Außenstelle des Bürgerbüros  
Im Rathaus Rastenberg, Markt 1, 99636 Rastenberg

Dienstag

von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Donnerstag

von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

#### Hinweis:

**Das Bürgerbüro ist vom 24.12.2025 bis einschließlich 03.01.2026 geschlossen.**

Während der Dauer der Veröffentlichungsfrist können von jedermann Stellungnahmen abgegeben werden. Stellungnahmen sollen elektronisch an [poststelle@vgem-koelleda.de](mailto:poststelle@vgem-koelleda.de) übermittelt werden, können bei Bedarf aber auch schriftlich oder mündlich zur Niederschrift abgegeben werden. Bei schriftlicher Abgabe ist folgende Postadresse zu verwenden: VG Kölleda, Markt 24, 99625 Kölleda. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers erforderlich.

Gemäß § 3 Abs. 2 Nr. 3 BauGB können nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Zu den nach Einschätzung der Stadt wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Informationen, die im Rahmen der öffentlichen Auslegung mit ausgelegt werden, sind folgende Arten umweltbezogener Informationen verfügbar:

## I. Umweltbericht nebst seinen Anlagen

### 1. Datengrundlage

Die Beschreibung und Bewertung des derzeitigen Umweltzustandes des Plangebietes erfolgt auf Grundlage vorliegender Daten und Informationen.

### 2. Naturräumliche Einordnung, Reliefverhältnisse, Geologie

Bestandsbeschreibung mit Zuordnung des Plangebietes zu einem Naturraum und Betrachtung des Reliefs und der Geologie.

### 3. Angaben zum Schutzgut Boden

Bestandsbeschreibung und Bewertung der Auswirkungen des Bebauungsplanes, u.a. mit Ausführungen zur Speicher- und Reglerfunktion, zur Lebensraumfunktion für Pflanzen und Tiere und zur natürlichen Ertragsfunktion des Bodens.

### 4. Angaben zum Schutzgut Wasser

Bestandsbeschreibung und Bewertung der Auswirkungen des Bebauungsplanes mit Ausführungen zu den Schutzgütern Grundwasser und Oberflächengewässer; zum Grundwasser im Hinblick auf Verschmutzungsempfindlichkeit und Grundwasserdargebot bzw. -nutzung, zum Schutzgut Oberflächengewässer im Hinblick auf Leistungsfähigkeit und Schutzwürdigkeit.

### 5. Angaben zum Schutzgut Klima und Luft

Bestandsbeschreibung und Bewertung der Auswirkungen des Bebauungsplanes mit Ausführungen zu den klimatischen und lufthygienischen Schutzfunktionen.

### 6. Angaben zum Schutzgut Tiere und Pflanzen/ Biologische Vielfalt

Dokumentation zur Erfassung der Biotope des Vorranggebietes sowie Dokumentation der vorhandenen Avifauna, Fledermäuse, Feldhamster und naturschutzrechtlichen Schutzgebiete. Dokumentation zur Erfassung planungsrelevanter Vogelarten und Flugbewegungen mit Auswertung der erfassten Daten

### 7. Angaben zum Schutzgut Landschaftsbild / Erholungseignung

Bestandsbeschreibung der Landschaftsbildeinheiten im Untersuchungsgebiet und deren Vorbelastungen, Bestandsbeschreibung der erholungs- und erlebnisrelevanten Einrichtungen und Strukturen im Untersuchungsgebiet, Bewertung der Auswirkungen des Bebauungsplanes auf das Landschaftsbild und die Erholungseignung.

### 8. Angaben zum Schutzgut Mensch/ Menschliche Gesundheit/ Kultur- und Sachgüter

Bestandsbeschreibung zur Lage des Plangebietes zu Siedlungsgebieten und zu Vorbelastungen der Siedlungsgebiete durch Immissionen, Bewertung der Auswirkungen des Bebauungsplanes auf das Schutzgut Mensch einschließlich Gutachten Schall und Schattenwurf

Bestandsbeschreibung und Bewertung des Schutzguts Kultur- und Sachgüter mit Hinweisen auf den Umgang mit Bodenfunden.

## II. Aus den umweltbezogenen Stellungnahmen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 2 BauGB) und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB)

### 1. Stellungnahme des Landratsamtes Sömmerda vom 31.07.2025 / 20.08.2025

- Forderung nach Bemaßung der Planzeichnung
- Forderung, textlich festzusetzen, dass in jedem Baugebiet nur 1 WEA zulässig ist
- Forderung, dass textlich ergänzt wird, dass untergeordnete Nebenanlagen 5 m über OKG nicht überschreiten dürfen.
- Forderung, die Zuwegung als zulässig auf den nicht überbaubaren Grundstücksflächen festzusetzen
- In Hinweise Punkt 3 sind die Ziffern der Postleitzahlen von Rastenberg und Kölleda zu korrigieren
- Forderung, nach Einhaltung gesetzlich geforderter Gewässer-randstreifen
- Frage, warum im UB keine Fotovisualisierung aus Richtung Roldisleben
- Forderung nach Festsetzung aller Gehölzstrukturen
- Forderung für B-Plan: Korrektur der Zeiträume in Hinweisen V4, Ergänzung V6: Vergrämung erst nach Kontrolle/Kartierung, neuer Hinweis zu Gehölzschutzmaßnahmen

- Forderung für Umweltbericht: Korrektur der Zeiträume in Hinweisen V4, V5 ändern Windgeschwindigkeit, Ergänzung V6
- Im Umweltbericht überprüfen, ob im 30 m² Graben Amphibien betroffen sind
- Frage: Woher stammen die Aussage im Umweltbericht zu den Rotmilanen
- Fragen zum Fledermausschutz und Mindestabständen zu Gehölzen
- Fragen zur Eingriffsausgleichsbilanz, Kompensation durch Geldzahlung wird nicht anerkannt, Bilanzierung ist zu korrigieren
- Feststellung, dass Roldisleben, Rastenberg und Hardisleben durch Schall und Schatten beeinträchtigt sind

### 2. Stellungnahme des Thüringer Landesverwaltungsamtes vom 25.07.2025

- Stellungnahme vom 28.11.24 behält Gültigkeit
- Es wird die Aussage in der Begründung nicht gefolgt, dass 8 WEA angrenzend an 49 die Auswirkung auf das Landschaftsbild nicht vergrößert
- Forderung nach Ergänzung der Begründung bezüglich der Standortwahl
- Dringlichkeit der Planung für einen vorzeitigen B-Plan wird akzeptiert, es kann nicht nachvollzogen werden, dass die Planung der gesamtgemeindlichen städtebaulichen Entwicklung nicht entgegensteht
- Überschreitung der Baufelder durch Rotorenblätter erfordert eine Festsetzung dieser Flächen als nichtüberbaubare Grundstücksfläche
- textliche Festsetzung 4.1 (Besonderer Nutzungszweck von Flächen) kann entfallen, weil bereits unter 1.1 geregelt
- Forderung, dass Ausgleichsmaßnahmen nicht als „externe“ bezeichnen werden, sie sind eigenständig als Geltungsbereiche festsetzen
- Forderung, dass auf der Planunterlage Höhen einzutragen sind
- Hinweis, dass für WEA nach Luftverkehrsgesetz im Rahmen der Baugenehmigung entsprechende Zustimmungen eingeholt werden müssen
- Hinweis, dass Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr zu beteiligen ist

### 3. Stellungnahme des Thüringer Landesamtes für Landwirtschaft und Ländlichen Raum vom 10.07.2025

- Forderung, die genannten Ackerlandfeldblöcke nicht zu bebauen, weil Fläche nicht im unwirksam gewordenen Sachlichen Teilplan Windenergie MT und Entwurf des 2. Sachlichen Teilplans Windenergie keine Vorranggebiete Windenergie sind

### 4. Stellungnahme des Thüringer Landesamtes für Umwelt, Bergbau und Naturschutz vom 22.07.2025

- Forderung nach Aufnahme der Hinweise zum Geologiedatengesetz
- Betriebsweise so einrichten, dass Werte Lärmgutachten eingehalten werden
- Schattenwurf/30min/Tag nicht überschreiten

### 5. Stellungnahme des Landesamtes für Bodenmanagement und Geoinformation vom 29.07.2025

- Forderung nach Verwendung einer Liegenschaftskarte als Plangrundlage, Übergabe eines Auszugs aus dem amtlichen Festpunktinformationssystem

### 6. Stellungnahme des Thüringer Forsts vom 24.07.2025

- durch den Geltungsbereich der Windenergieanlagen erfolgt keine Inanspruchnahme von Waldflächen
- Zustimmung zur Nutzung Flächen Kommunalwald für externe Kompensationsmaßnahmen

### 7. Stellungnahme des NABU Kreisverband Sömmerda vom 30.07.2025/ 22.09.2025

- Ablehnung des Standortes, weil Fläche im Entwurf des 2. Sachlichen Teilplans Windenergie nicht enthalten ist
- Forderung nach Begrenzung von Flächenneuanspruchnahmen im Außenbereich
- Es wird Verschlechterung der Sichtverhältnisse und bedrohliche Wirkungen in Roldisleben gesehen
- Es wird die Luftsicherheit gefordert



- Forderung für Rodung Feldhecken (30m<sup>2</sup>): Ausgleich in der Feldflur, nicht im Wald
- 8. Stellungnahme der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Landesverband Thüringen e.V. vom 30.07.2025**
- Forderung einer Begründung, weshalb vom Entwurf des 2. Sachlichen Teilplans Windenergie abgewichen wird
  - Die geplante Ausgleichsmaßnahmen werden als ausreichend befunden
- 9. Stellungnahme der Arbeitsgruppe Artenschutz Thüringen e.V. vom 19.08.2025**
- Errichtung weiterer 8 WEA wird wegen weiterer Belastung der Kulturlandschaft nicht zugestimmt, auch wenn sich dort bereits WEA befinden
  - Forderung nach Abständen zu bedrohten Tierarten
- 10. Stellungnahme des Kulturbundes für Europa e.V. Landesverband Thüringen vom 30.07.2025**
- Die geplante Ausgleichsmaßnahmen werden als ausreichend befunden, räumliche Vernetzung von 8 neuen WEA mit 49 vorhandenen wird als geeignet eingeschätzt, Mehrfacherrichtung erforderlicher Infrastruktur wird so reduziert

**11. Stellungnahme des Verbandes für Angeln und Naturschutz Thüringen e.V. vom 31.07.2025**

- Ausgleichsmaßnahme Aufforsten von Wald wird zugestimmt
- Es wird ein Konfliktpotential wahrgenommen
- Keine Einwände gegen das Vorhaben

**12. Stellungnahme der Öffentlichkeit 1 vom 10.07.2025**

- Argumente aus der Stellungnahme vom 23.10.2024 haben sich nicht verändert
- Ablehnung des Vorhabens wegen Beeinträchtigung Landschaftsbild, Beeinträchtigung der Lebensqualität der Anwohner, Belastungen von Tieren und Natur, irreparable Schäden an der Umwelt, Veränderung des Mikroklimas
- Gegenargument zum Betrieb von Windenergieanlagen - Black-out am 28.04. 2025 iberische Halbinsel

**13. Stellungnahme der Öffentlichkeit 2 vom 22.07.2025**

- Widerspruch gegen B-Plan wegen Nutzung des privaten Grundstücks von Ö2

gez. Winter

Bürgermeisterin

## Nichtamtlicher Teil

### Geburtstagsglückwünsche

**Die Stadt Rastenberg gratuliert allen Geburtstagskindern recht herzlich.**

**Wir wünschen den Jubilaren  
Gesundheit und Wohlergehen.**

*Die Kraft, Schönheit in den einfachsten Dingen zu finden,  
macht das Zuhause glücklich  
und das Leben liebenswert.*

*Louisa May Alcott*

Die demografischen Herausforderungen im ländlichen Raum sind groß und vielfältig. Um weichenstellende politische Entscheidungen im Landkreis Sömmerda künftig noch fundierter treffen und die begrenzten Ressourcen bestmöglich einsetzen zu können, bedarf es einer integrierten Sozialplanung, die das Thema ganzheitlich betrachtet.

Dafür arbeiten viele Akteure im Landkreis Sömmerda gemeinsam an einer Planung und Strategien, mit dem Ziel, im Landkreis Sömmerda nachhaltig wie bedarfsorientiert die kommunale Daseinsvorsorge zu stärken und im gesamten Planungsraum tragfähige Strukturen zu etablieren.

Zur Umsetzung integrierter Planungsprozesse im Landkreis Sömmerda gibt es eine Stabsstelle Integrierte Sozialplanung, die direkt beim Sozialdezernenten angesiedelt ist. Im Planungsteam arbeitet eine Planungskoordinatorin eng mit der Jugendhilfeplanerin, der Integrationsmanagerin und der Bildungsmanagerin zusammen.

Zur Erfüllung dieser Aufgabe ist die Planungskoordinatorin für die umfassende Vernetzung in den Sozialräumen verantwortlich und befördert die strategische Zusammenarbeit in verschiedenen Themenbereichen. Dazu zählen u. a.: Soziale Inklusion, Seniorenarbeit, Jugendhilfeplanung, Ehrenamt, Mobilität, Integration, Integrierte Dorfentwicklung, Bildung, Pflege, Gesundheitsförderung & Prävention, Familienförderung.

Sebastian Goldhorn: Ich freue mich auf die kommenden Aufgaben; der demografische Wandel im Landkreis stellt uns vor besondere Herausforderungen. Altersgerechtes Wohnen und die ärztliche Versorgung im ländlichen Raum sind hier nur zwei Schwerpunkte. Zusammen mit den Akteuren wollen wir hier etwas bewegen und den Menschen in unserer Region das Leben ein Stück besser machen.



### Integrierte Sozialplanung im Landkreis Sömmerda

Der Beirat für Integrierte Sozialplanung im Landkreis Sömmerda hat in seiner jüngsten Sitzung am 21. Oktober in Elxleben einen neuen Vorsitzenden gewählt. Sebastian Goldhorn, Gemeinschaftsvorsitzender der VG Kölleda, wurde mehrheitlich von den anwesenden Mitgliedern des Planungsbeirats für die kommenden zwei Jahre gewählt.



# REES geht in die nächste Runde: Projekte, Fortschritte, Perspektiven

**Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Netzwerkpartner und Interessierte,**



Regionale Entwicklung  
durch Erneuerbare Energien  
in der Region Sömmerda

seit unserer Auftaktveranstaltung Ende April dieses Jahres ist einiges passiert. In diesem Newsletter wollen wir Ihnen einen Überblick zum aktuellen Stand des Projekts REES geben und einen kleinen Ausblick, was die nächsten Monate geplant ist.

Im Sommer fand die erste Runde der Befragungen statt, die von unserem Partner ike - Institut für Klimaneutrale Stadt- und Regionalentwicklung aus Erfurt durchgeführt wurde. Darin konnten unsere Zielgruppen Bevölkerung, Kommunen und Unternehmen Feedback zu ihren jeweiligen Herausforderungen, Einstellungen und Wünschen an die Entwicklung in der Region Sömmerda geben.

Aus der Auswertung der Befragungen hat sich gezeigt, dass generell erneuerbare Energie, die regionale Wertschöpfung daraus und das Konzept der Teilhabe durch Energiegenossenschaften überwiegend positiv bewertet werden. Besonders bei Dach-Photovoltaikanlagen haben die meisten Befragten keine Bedenken. Bei Freiflächen-PV- und Wind-Anlagen sieht das Bild gemischt aus. Für die Bereiche energetische Sanierung, Strom und Wärme aus erneuerbaren Quellen besteht noch Beratungsbedarf.

Daraus haben wir folgende Themenbereiche als Potentiale abgeleitet:

## **Infrastruktur und interkommunale Zusammenarbeit**

Austausch von Wissen und Angehen gemeinsamer Projekte

## **Transformation der Wärmeversorgung**

Bisher wird Wärme noch zu ca. 80 % aus fossilen Energieträgern erzeugt, die aus dem Ausland importiert werden müssen, d.h. die Wertschöpfung fließt aus der Region ab. Es liegt auf der Hand, dass die Nutzung regionaler Ressourcen, von Biogas bis Abregelstrom aus Windparks, sinnvoller ist.

## **Bürgerenergie**

Beteiligung der Bevölkerung an den Gewinnen aus Wind-, Sonnen- und Wärmeenergie, Akzeptanz durch Mitbestimmung bei neuen Projekten und Nutzung der günstig vor Ort erzeugten Energie

## **Demographie und Fachkräfte**

Förderung attraktiver Lebens- und Arbeitsorte. Stärkung der Daseinsvorsorge, Belebung von Ortskernen und Schaffung von attraktivem Wohnraum - quersubventioniert durch Energieprojekte.

Folgende Ideen für Umsetzungsprojekte werden wir in den nächsten Monaten weiter ausarbeiten:

## **Günstiger Strom für alle**

Anhand eines Pilotobjekts der Bauart WBS70 der Wohnungsgesellschaft Sömmerda soll ein Modell entwickelt werden, um ein Dach trotz eingeschränkter Traglast für Photovoltaik nutzbar zu machen. Der günstige Solarstrom wird den 160 Mieterhaushalten, hauptsächlich Rentner und Wohnungsgeldempfänger, über die Modelle „Mieterstrom“ oder „Gemeinschaftliche Gebäudeversorgung (GGV)“ zur Verfügung stehen. Dafür wollen wir mit dem zuständigen Netzbetreiber eine Lösung für die Abrechnung und Integration in sein Bilanzierungssystem erarbeiten.



Ein Bild von der letzten Veranstaltung mit Prof. Harald Lesch in Buttstädt



Ärztelhaus Roßleben, Visualisierung der BEG Thüringer Becken eG



Auch durch andere Konzepte wie das „Energy Sharing“ sollen Menschen von günstigem, vor Ort erzeugtem Strom profitieren. Die gesetzliche Regelung dafür wird derzeit überarbeitet. Dadurch könnten beispielsweise Menschen in Rastenberg Strom direkt aus dem Solarpark beziehen.

### Wärmewende gemeinsam umsetzen

Die kommunale Wärmeplanung der VG Kölleda wird von der BEG Thüringer Becken zusammen mit dem Institut für Klimaneutrale Stadt- und

Regionalentwicklung ab Dezember durchgeführt. Im Fokus stehen dabei realitätsnahe und wirtschaftliche Umsetzungsmaßnahmen, wobei auch Einkaufsgemeinschaften für Haustechnik und Material zur energetischen Sanierung mitgedacht werden.

### Interkommunales Energieversorgungsunternehmen

Durch eine stärkere Zusammenarbeit mehrerer Kommunen sollen größere Energie- und Infrastrukturprojekte umgesetzt und eine Beratungsstelle zur energetischen Gebäudesanierung für Bürgerinnen und Bürger geschaffen werden. Außerdem liegen bereits zwei Absichtserklärungen für Bürgerwindräder vor, die eine gute Grundlage für die regionale Wertschöpfung versprechen.

### Energie schafft Daseinsvorsorge

Um die Attraktivität der ländlichen Region für junge Familien und Fachkräfte zu erhöhen, sollen leerstehende Bestandsobjekte durch gemeinschaftliche Projekte, unterstützt durch Wertschöpfung aus Energie wiederbelebt werden. Daraus können z.B. Ärztehäuser mit betreutem Wohnen entstehen und so einen Teil der Grundversorgung sichern.

### Ausblick

Im ersten Halbjahr 2026 werden weitere Workshops stattfinden, um die Umsetzungsprojekte mit den Netzwerkpartnern zu konkretisieren und den Informationsbedarf zu decken. Zwei Termine für öffentliche Veranstaltungen stehen bereits fest:

**Zweites Bürgerforum in Kölleda am 04.12.2025,**  
Anmeldung über die REES Website

**Regionalforum auf Schloss Ettersburg**  
mit Prof. Harald Lesch am 07.02.2026

### Veranstaltungsreihe ab Januar 2026 zu den Themen:

kommunale Wärmeplanung, Energieberatung, energetische Sanierung, Heizungstausch, Photovoltaik, Mieterstrom/GGV, Energy Sharing, Bürgerenergie, Daseinsvorsorge stärken durch erneuerbare Energien



Wohnblock in Sömmerda für Pilot Mieterstrom/GGV

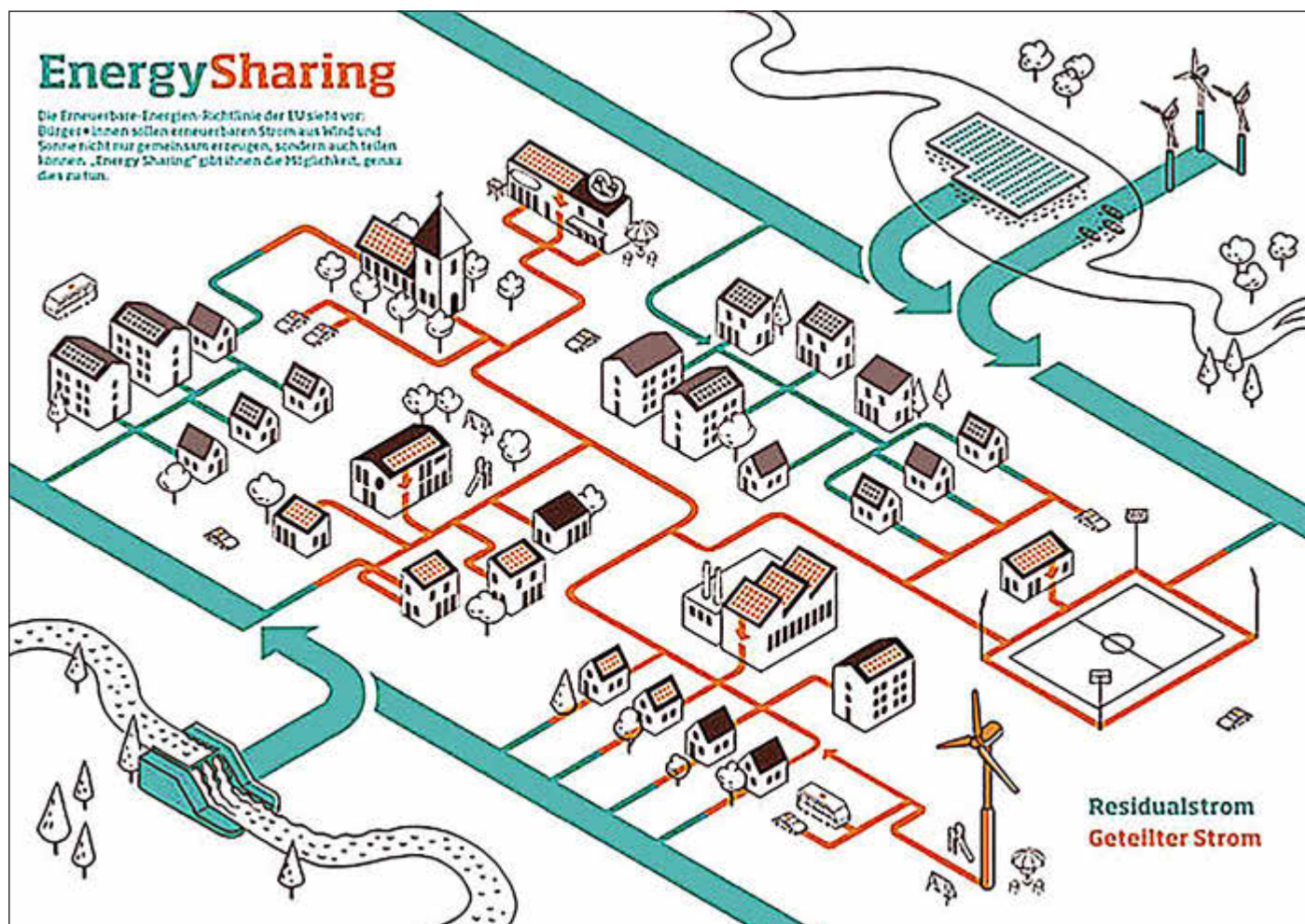


Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Klimaschutz

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages





# Dorferneuerung in der Hohen Schrecke

Förderung für private Gebäudebesitzer:

**Jetzt Anträge für 2026 stellen!**

Für private Bauherren gibt es bis zum **15.01.2026** die Möglichkeit Förderanträge zu stellen, um Baumaßnahmen an der Außenhülle ihrer Gebäude fördern zu lassen. Im Rahmen der Dorferneuerung können Sie eine Förderung von 35% (max. 15.000 Euro pro Objekt/ Hofseite) für Baumaßnahmen an Dach, Fenstern, Fassade, Sockel, Einfriedungen, Tore und Höfe erhalten. Im Einzelfall sind auch Rückbau und Ersatzneubau förderfähig. Anfang des Jahres 2026 können private Gebäudebesitzer erneut Förderanträge stellen. Wenden Sie sich dazu jetzt an den beratenden Architekten Tino Rabold unter: 0175/5960453 oder [t.rabold@ipu-erfurt.de](mailto:t.rabold@ipu-erfurt.de).

## DORFERNEUERUNG UND DORFENTWICKLUNG IN IHRER REGION!

Fördermittel für private Bauvorhaben in der Dorfregion Hohe Schrecke Süd (Ortsteile der Stadt Kölleda Altenbeichlingen, Beichlingen, Großmonra, Burgwenden, Gemeinde Ostramondra, Ortsteile der Stadt Rastenberg Bachra und Schafau)



### FÖRDERUNG FÜR DACH, FASSADE UND VIELES MEHR

Im Rahmen der Dorferneuerung und Dorfentwicklung können Sie von 2022 bis 2026 eine Förderung von 35% und eine Fördersumme von max. 15.000 € pro Objekt für Ihre Baumaßnahme erhalten.

### KOSTENLOSE BERATUNG VOM FACHMANN

Bei der Planung und Abwicklung des Fördervorhabens hilft Ihnen ein Architekt. Er berät Sie hinsichtlich Ihres geplanten Bauvorhabens, gibt Hinweise zu baugestalterischen sowie fördertechnischen Aspekten und steht Ihnen von der Antragsstellung bis zum Verwendungsnachweis unterstützend zur Seite.





**Hintergrund:**

Im September 2021 wurde die Dorfregion Hohe Schrecke Süd (Gemeinde Ostramondra, Ortsteile der Stadt Rastenberg Bachra und Schafau) als Förderschwerpunkt der Dorferneuerung anerkannt. Für die Gemeinden besteht damit die Möglichkeit, noch bis 2026 vielfältige Projekte für ihre Dörfer und die Region zu verwirklichen. Dazu gehören sowohl kommunale Projekte in den einzelnen Ortsteilen wie die Sanierung von öffentlichen Gebäuden oder die Gestaltung von Dorfplätzen als auch die gemeinsame Umsetzung von regionalen Projekten für die gesamte Region der Hohen Schrecke.

**SANIERUNG, RÜCKBAU & NEUBAU**

- > Maßnahmen an der Außenhülle von Bestandsgebäuden:  
z.B. Dach, Fenster, Fassade, Sockel
- > Maßnahmen an Nebenanlagen:  
z.B. Einfriedungen, Tore, Höfe
- > Rückbau und Ersatzneubau

**WAS IST ZU BEACHTEN?**

Lassen Sie sich im Laufe des Jahres kostenfrei beraten und stellen Sie den Förderantrag jeweils zum 15.01. des nächsten Jahres.

Mitte des Jahres erhalten Sie den Fördermittelbescheid und können mit der Ausführung beginnen.

**Wichtig:** Mit der Maßnahme darf erst nach Erhalt des Zuwendungsbescheides begonnen werden. Auch der Abschluss von Handwerkerverträgen und der Erwerb von Material gilt bereits als Maßnahmenbeginn und ist nicht gestattet.

In der Ausführung sind die Auflagen und Bedingungen des Zuwendungsbescheides unbedingt einzuhalten, ansonsten droht der Rückruf der Fördermittel.

**Interesse?**

Melden Sie sich bei:

Beratendes Planungsbüro

IPU GmbH

Dipl.-Ing (FH) Tino Rabold

Tel.: 0361/600 200 60

0175/5960453

E-Mail: [t.rabold@ipu-erfurt.de](mailto:t.rabold@ipu-erfurt.de)

oder

Verwaltungsgemeinschaft Kölleda

Fachbereich Bau und Planung

Wolfdietrich Zeimer

Tel.: 03635/450 104

E-Mail:

[wolfdietrich.zeimer@vgem-koelleda.de](mailto:wolfdietrich.zeimer@vgem-koelleda.de)



WIR  
ENTWICKELN  
RÄUME.

# Weihnachtsgrüße der Ortsteilbürgermeister

## Roldisleben

**Liebe Roldislebener und  
alle Einwohner unserer  
Stadt Rastenberg**

**mit ihren Ortsteilen,**

die Adventszeit ist da und ich nutze diese ruhigen Tage, um ein herzliches Dankeschön auszusprechen.

2025 war wieder ein lebendiges Jahr mit schönen Höhepunkten - von der Kirmes bis zum traditionellen Pyramiden-Anschubsen haben wir viel gemeinsam erlebt.

Ein besonderer Meilenstein: Nach über 6 Jahren ist die Brücke endlich fertig!

Unsere Hauptzufahrt ist wieder frei und ohne Umwege erreichbar. Mein großer Dank geht an die Kollegen der Melioration Laucha für die hervorragende Bauabwicklung.

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in ein gesundes Jahr 2026. Bleiben wir gespannt, was kommt - hoffentlich nur Gutes!

Herzliche Grüße

**Thomas Hindorf  
Ortsteilbürgermeister  
von Roldisleben**

## Schafau

**Frohe Weihnachten und alles Gute für 2026!**

Wir wünschen Ihnen geruhsame Festtage mit Zeit zum Durchatmen und schönen Momenten im Kreis Ihrer Familie.

Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen Gesundheit, Zufriedenheit und alles Gute.

Herzliche Grüße

**Ihr Ortschaftsratsrat Schafau  
und Ortsteilbürgermeister  
Alexander Schimmel**





## Bachra

**Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Bachra,**

ein anspruchsvolles und ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Vieles ist geschehen - von baulichen Maßnahmen bis hin zu zahlreichen Veranstaltungen und Festen.

Besonders möchte ich hervorheben:

- Die Fertigstellung des Hauptdaches unserer Kirche,
- Die Erneuerung der Ver- und Entsorgungsleitungen am Pfarrhaus,
- Die Weiterführung der grundhaften Sanierung unseres Dorfgemeinschaftshauses,
- Und nicht zuletzt: den starken Zusammenhalt und die gegenseitige Unterstützung unter unseren fünf Vereinen und allen Einwohnern von Bachra.

Der Verein für Fanfarenmusik Bachra e.V. war nahezu bei jedem Fest in Bachra dabei - und hatte zudem unzählige Auftritte im Landkreis. Gemeinsam mit dem Heimat- und Kulturverein Bachra-Schafau e.V., dem Feuerwehrverein Bachra e.V., dem Kinderland Bachra e.V. und dem Kirchenverein Bachra e.V. wurden auch 2025 über 20 Veranstaltungen organisiert und durchgeführt.

Mein herzlicher Dank gilt allen, die sich im Laufe des Jahres für unser Dorf eingesetzt haben - nur durch unsere gemeinsame Hilfe und unser Miteinander konnten all diese Aufgaben und Feste gelingen.

Das Fest der Freude und des Friedens steht vor der Tür - und so wünsche ich Ihnen, liebe Einwohner von Bachra, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles, gesundes und erfolgreiches Jahr 2026.

**Ihr Ortsteilbürgermeister  
Andreas Weber**

## Rothenberga

**Liebe Bürger, Nachbarn und Freunde,**

wieder ist ein Jahr vergangen - mit vielen Ereignissen und neuen Herausforderungen.

Auch 2026 werden uns wichtige Aufgaben erwarten. Umso wertvoller sind die kommenden Feiertage, an denen wir neue Kraft schöpfen und wertvolle Zeit mit unseren Liebsten verbringen können.

Ich wünsche Ihnen allen frohe Weihnachten, einen gesunden Jahreswechsel und viel Kraft für das neue Jahr.

Herzliche Grüße

**Christoph Hänert  
Ortsteilbürgermeister Rothenberga**



# Starkes Jahr für unsere Infrastruktur: Die Investitionen der VG-Kölleda im Überblick

Das 100. Jubiläum des Waldschwimmbades in Rastenberg sowie die umfassende Generalsanierung waren sicher einer der Höhepunkte des Jahres. Dazu kamen 2025 zahlreiche weitere große und kleine Projekte, die in den Gemeinden der VG Kölleda sichtbar vorangebracht wurden. Ob mit staatlichen Förderprogrammen, eigenen Haushaltsmitteln oder in Eigenleistung - überall konnte so ein Stück weit das Leben im ländlichen Raum verbessert werden.

Hier ein nicht vollständiger Rückblick auf die Investitionen, die 2025 umgesetzt wurden und von denen viele bereits abgeschlossen werden konnten.

Projekte in Rastenberg	Kosten	Fördermittel
Waldschwimmbad Generalsanierung, 100-jähriges Bestehen	4.500.000 €	2.500.000 €
Schwimmbad Errichtung Sprungturm	56.000 €	30.169,75 €
Errichtung Spielplatz Waldschwimmbad	42.050 €	21.095,75 €
Sanierung Gaststätte - jetzt ganzjähriger Betrieb möglich	77.990 €	-
Brücke Roldisleben - Fertigstellung 2025 - seit 2018 gab es eine Tonnagebeschränkung	350.000 €	246.800 €
Sportplatz - Sanierung	820.000 €	445.697,33 €
Straßensanierung - Almose	25.000 €	-
Straßenbeleuchtung - Umstellung auf LED-Beleuchtung Kirchallee, Hauptstraße Bachra, Bahnhofstraße Rothenberga	66.400 €	-
Alte Gemeindeverwaltung, Bachra - Sanierung und Ausstattung innen abgeschlossen, Außengestaltung läuft noch	651.000 €	441.092,72 €
Sanierung Außenanlagen	174.000 €	145.942,45 €
Ausstattung	23.000 €	18.510,45 €
Erst-Ausstattung einer Wasserwehr Umsetzung bis 2026	25.000 €	25.000 €
Das im Programm Zukunft Region mit rund 215.600 € geförderte Projekt REES (Regionale Entwicklung durch erneuerbare Energien in der Region Sömmerda) konnte im März beginnen. Bis Ende 2026 wird ein Konzept erarbeitet wie unsere Wirtschaft durch Bürgerbeteiligung gestärkt und die Daseinsvorsorge gesichert werden kann. Weitere Informationen auf <a href="http://www.rees-thueringen.de">www.rees-thueringen.de</a>		
Projekte in Kleinneuhausen		
Jugendclub Neugestaltung Terrasse und Bepflanzung + neue Fenster mit Rollläden	12.000 €	10.756,06 €
Jugendclub - 1 neue Sitzgelegenheit +Veranstaltung 50. Bestehen	1.900 €	990 €
Spielplatz Vogelsberger Straße - Neuer Zaun, zur Sicherheit der Kinder	4.400 €	-
Park - Erneuerung Fußboden im Pavillon	11.500 €	-
Neue Straße - Planung des Straßenausbaus - Bau 2026	300.000 €	-
Projekte in Großneuhausen		
Pico Park Planung (bis 2027 Umsetzung)	160.500 €	128.383,00 €
Feuerwehr - Neubau einer Fertiggarage zur Lagerung	48.000 €	-
Sportraum - Sanierung	32.400 €	24.243,81
Erst-Ausstattung einer Wasserwehr	25.700 €	25.000 €
Projekte in Ostramondra		
Sportplatz - Sanierung Sportlerheim abgeschlossen	590.000 €	201.554,03 €
Trimm-Dich-Pfad - neue Geräte wurden aufgestellt	19.000 €	15.037,05 €
Erneuerung Fußgängerbrücke - Rettgenstedter Straße	28.200 €	18.469,99 €
Sanierung Dorfgemeinschaftshaus	555.500 €	434.094,22 €
Kindergarten - Sanierung Gruppenraum	13.000 €	
Gesamtvolumen	8.612.540 €	4.732.837 €



Brücke - Roldisleben



Erneuerung der Fußgängerbrücke in Ostramondra

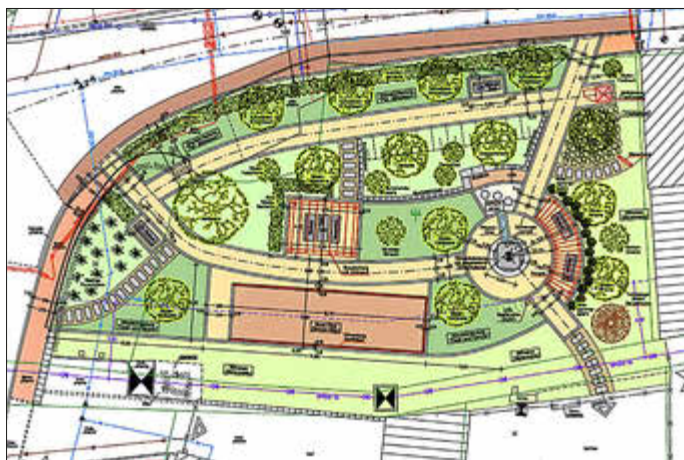




Jugendclub - Kleinneuhausen



Spielplatz, Waldschwimmbad - Rastenberg



Lageplan Pico-Park - Großneuhausen



Sportanlage - Rastenberg



Projekt Waldschwimmbad Rastenberg



Sportraum - Großneuhausen



Trimm-Dich-Pfad - Ostramondra



Informationen

Sparkassenmobil - Info

Das Sparkassenmobil ist an nachfolgenden Terminen in Rastenberg vor Ort. Hier können sie den Geldautomaten zur Bargeldbeschaffung und den Kontoauszugsdrucker nutzen. Es können auch ausgefüllte Überweisungsträger eingereicht werden.

Fahrplan Mobiler Geldautomat der Sparkasse Mittelhüringen		
Haltepunkt: Rastenberg, Kirchallee, vor ehemaliger Sparkasse		
Di	23.12.2025	15:30 Uhr
Do	15.01.2026	09:30 Uhr
Di	27.01.2026	15:15 Uhr
Do	12.02.2026	09:30 Uhr



Kindertagesstätten

Stürmische Herbsttage im Kinderland Bachra

Der Wind wehte uns in den letzten Wochen von Ort zu Ort und ähnlich wie die bunten Herbstblätter tanzten unsere Kinder von Abenteuer zu Abenteuer. Mit Gummistiefeln und Regensachen machte ihnen das Wetter gar nichts aus und so zogen viele kleine Hände über das Feld von Familie Müller aus Bachra. Wir lasen alle zusammen die Kartoffeln auf und kürten die größte Kartoffel als Kartoffelkönig. Denn wenn die Kartoffel nicht wäre, haben die Kinder festgestellt, gäbe es viele köstliche Leckereien nicht, die sie doch so gern essen.

Aber nicht nur das Wetter war die letzten Wochen sehr stürmisch, auch die Giraffe Gustav erlebte turbulente Zeiten, sie wurde nämlich von ihren Freunden schlecht behandelt. Zum Glück konnte uns Frau Handrock vom ASB ... helfen und zusammen haben alle Kinder liebe Worte für die Giraffe gefunden. „Schlechte“ Wörter gehören von nun an in den Brülleimer und finden ihren Weg dort hoffentlich nie wieder hinaus. Wer doch einmal Wut verspürt, kann diese nun mit dem Wuthammer herauslassen oder Papier zerreißen. Bei so viel Spaß, kann man gar nicht mehr sauer sein.

Wer ist schneller, unsere großen Holzwürmer oder der Wind? Um das herauszufinden fuhren wir am 30. September zum Crosslauf nach Rastenberg. Nach einem gemeinsamen Frühstück im Hort der Grundschule liefen wir zur Rennstrecke im Kurhauswald. Zusammen mit den Kindern aus den Kindergärten von Rastenberg und Hardisleben liefen die kleinen Wirbelstürme so schnell sie konnten und bekamen für ihren Einsatz sogar eine Siegerurkunde. Aber die wahre Belohnung erwartete unsere Vorschüler auf dem Schulhof der Grundschule, denn dort durften sie zum Abschluss alle Spielgeräte ausprobieren. Es kommt nicht oft vor, dass ein Kindergartenkind mit Schulsachen spielen darf, deswegen war es für unsere Kinder an diesem Tag eine besondere Ehre.

Bald darauf fanden wir einen weiteren Grund zu feiern: unsere Kinderkirmes. Reich konnten wir an diesem Tag von den mitgebrachten Erntedankkörbchen schlemmen. Aber wer so viele Köstlichkeiten hat, sollte unserer Meinung nach auch teilen. Deswegen liefen wir mit unseren Körbchen in die Kirche von Bachra zu Frau Weber. Jedes Kind legte sein mitgebrachtes Obst und Gemüse ab und so deckten alle zusammen den vollen Erntetisch. Alle Gaben wurden später nach Erfurt an die Stadtmission gespendet. Zum Abschluss hörten wir von Frau Weber eine schöne Geschichte über die Erntezeit, tanzten zu einem tollen Kartoffelsong und zurück im Kindergarten feierten wir ausgelassen.

Wenn es draußen regnet und stürmt, gibt es nichts schöneres, als warm eingekuschelt ein Buch zu lesen. Um wieder Nachschub zu holen, fuhren unsere Holzwürmer in die Bibliothek nach Kölleda. Frau Dingeldein, die Bibliothekarin las uns eine Geschichte vor. Danach haben wir selber so viele Bücher gelesen, wie wir konnten und auch das Spielzeug aus der Bibliothek haben wir ausprobiert.

Kaum zurück im Kindergarten klingelte das Telefon, der Bürgermeister von Bachra, Herr Weber war an der anderen Seite der Leitung. Er braucht unsere Hilfe im Wald, denn für eine Wette hat er die Aufgabe bekommen, einen Baum zu pflanzen. Aber in unserem Zauberwald darf nichts ohne die Zustimmung der Kinder und natürlich auch die von Herrn Silberhorn passieren. Nachdem Herr Weber diese erhalten hat, wurde mit schwerem Gerät der kleine Baum zur richtigen Stelle gebracht. Gut das sich unsere Kinder so gut auskennen und den Platz auch gleich gefunden haben. Mit gemeinsamen Kräften gelang es schließlich ein Loch zu graben, den Baum zu pflanzen und die Wette zu gewinnen.

Ihren Einsatz in den letzten Wochen wurde zum Schluss noch mit einer Halloweenparty für unsere großen Geister belohnt. Gruselige Hexen und Gespenster ließen sich schaurig leckere Süßigkeiten schmecken und tanzten dann ganz wild im Hexenholzhaus herum. Nur mit vereinten Kräften konnte die Schale des riesigen Kürbisses geschnitzt und mit einem schaurigen Gesicht verziert, zu einer Laterne werden.

Um den Kinder diese ereignisreichen Wochen zu ermöglichen haben wir viel Hilfe erhalten. Unser Dank gilt deswegen an Familie Müller aus Bachra, die seit Jahren immer wieder im Herbst an uns denkt. An Frau Handrock vom ASB, danke, dass Sie sich die Mühe gemacht haben, für uns sogar ihr Programm anzupassen. Vielen herzlichen Dank auch an Frau Sabine Weber, die uns das ganze Jahr über kirchlich begleitet. Ein kräftiges Dankeschön auch an Frau Dingeldein von der Bibliothek in Kölleda, für ihre Liebe zu Büchern. Den Bürgermeister von Bachra, Herrn Weber, haben wir vieles zu verdanken, aber so eine matschige Wettaktion hatten wir noch nie. Der größte Dank aber geht diesmal an unsere Eltern. Sie übertreffen sich immer wieder aufs Neue und ermöglichen uns und den Kindern dadurch all unsere schönen Abenteuer. Dankeschön auch an die Elternteile, die uns bei Ausflügen begleiten, denn nur dadurch können wir so viel erleben.

Das Team vom Kinderland Bachra







## Schulnachrichten

### Herbstcrosslauf in Rastenberg - sportlicher Einsatz und starke Zusammenarbeit

Am 30. September fand in Rastenberg der diesjährige schulinterne Herbstcrosslauf statt - und das bei idealem Herbstwetter. Auf einer abwechslungsreichen Laufstrecke durch den Wald stellten die Schülerinnen und Schüler ihr Können, ihre Ausdauer und ihren Teamgeist unter Beweis.

Die Strecke hatte es in sich: unebener Waldboden, steile Anstiege und das ständig wechselnde Gelände forderten von allen Teilnehmenden vollen Einsatz. Umso größer ist der Respekt vor jedem Kind, das die Strecke erfolgreich bewältigte - ganz gleich, auf welchem Platz es am Ende landete.

Ein besonderes Highlight war die gemeinsame Durchführung des Laufes mit den Kindergärten aus Rastenberg, Bachra und Hardisleben. Durch diese Zusammenarbeit sollte die Verbindung zwischen Schule und Kindergärten gestärkt und den jüngeren Kindern schon früh Freude an Bewegung vermittelt werden.

Zum Abschluss erhielten die drei Erstplatzierten jeder Altersklasse, getrennt nach Jungen und Mädchen, eine Siegerurkunde - eine verdiente Anerkennung für ihren sportlichen Einsatz.

Der Herbstcrosslauf war ein voller Erfolg und zeigte einmal mehr, wie Sport Gemeinschaft schafft und Kinder zu Höchstleistungen motiviert.

C. Nickel



### European School Sports Day an der Grundschule Rastenberg: Ein Vormittag voller Bewegung

Mit großer Begeisterung hat die Grundschule Rastenberg den European School Sports Day (ESSD) im Rahmen von „Jugend trainiert für Olympia & Paralympics“ durchgeführt. Unter der Organisation des Sportteams absolvierten alle Klassen einen abwechslungsreichen Bewegungsparcours - von Rope-Skipping als Gruppenaufgabe, Indoor-Weitsprung und Hockwenden über Hindernisse bis hin zu einem Staffellauf mit Teppichfliesen und weiteren Koordinations- und Ausdauerstationen.

Schulleiterin Frau Rudolph zeigte sich erfreut über die Atmosphäre auf dem Schulhof und in der Sporthalle: „Der ESSD macht erfahrbar, wie viel Freude gemeinsames Bewegen stiftet - und wie verantwortungsvoll unsere Kinder miteinander umgehen.“

Sportlehrer Herr Nickel zog ein rundum positives Fazit: „Der Tag war ein absolut gelungenes Highlight und bot den Schülerinnen und Schülern nicht nur Spaß und Begeisterung an der Bewegung, sondern stärkte auch Teamgeist, Fair Play und Selbstvertrauen - und zeigte, wie leicht sich Bewegung in den Schulalltag integrieren lässt.“



Im Sinne des Gedankens „Bewegen, Erleben, Gemeinsam“ wurden die Klassen an mehreren Stationen von Helferinnen und Helfern begleitet. Neben Zeiten, Weiten und Treffern flossen Fair-Play-Punkte in die Wertung ein. Am Ende erhielten alle Kinder eine Teilnahmeurkunde - denn im Mittelpunkt stand die gemeinsame Aktivität.

Hintergrund: Der European School Sports Day ist Teil der europäischen #BeActive-Initiative und motiviert Schulen, einen bewegungsreichen Aktionstag zu gestalten. Die Grundschule Rastenberg verband den ESSD mit dem bundesweiten Schulsportwettbewerb „Jugend trainiert für Olympia & Paralympics“ und setzte damit ein starkes Zeichen für Gesundheitsförderung und Gemeinschaft.

### C. Nickel



## Kleines Martinsfest der Erstklässler begeistert die Schule

Am 11.11.2025 präsentierte die 1. Klasse der Staatlichen Grundschule Rastenberg ein stimmungsvolles Programm zu Sankt Martin und sorgte damit für leuchtende Augen in der gesamten Schulgemeinschaft. Die Schülerinnen und Schüler hatten in den vergangenen Wochen fleißig geübt - und das Ergebnis konnte sich sehen lassen.

Mit viel Begeisterung stellten die Kinder die Geschichte von Sankt Martin nach und erinnerten so an das Teilen und die Nächstenliebe, die dieser Tag symbolisiert. Auch Lieder und Gedichte wurden von den Kindern vorgetragen.

Ein besonderes Highlight waren natürlich die bunten Laternen, die am Ende des Programms stolz präsentiert wurden. Sie ließen den Raum in warmem Licht erstrahlen und rundeten die Aufführung perfekt ab.

Die Erstklässler hatten sich sichtlich viel Mühe gegeben - und das Publikum dankte es ihnen mit großem Applaus!

### J. Blott





## ADACUS zeigt Grundschulern, wie man sicher durch den Straßenverkehr kommt

Großer Besuch in der Turnhalle: Der fröhliche Verkehrs-Rabe ADACUS machte am 18. November 2025 Halt in der Staatlichen Grundschule Rastenberg und brachte den Kindern der 1. und 2. Klassen wichtige Verkehrsregeln näher. Mit viel Bewegung, Musik und guter Laune wurde aus der Turnhalle für ein paar Stunden ein spannender Lernort rund um das Thema Verkehrssicherheit.

Zum Einstieg sangen alle gemeinsam den ADACUS-Song, der sofort für gute Stimmung sorgte und auf das Thema einstimmte. Danach ging es direkt los: Wo eben noch Sportgeräte standen, befand sich plötzlich ein Fußgängerüberweg - und sogar Ampeln durften nicht fehlen.

Die Schülerinnen und Schüler verwandelten sich in Autos, Motorräder oder Fußgänger und probierten in kleinen Szenen aus, wie man sich sicher im Straßenverkehr bewegt. Ob richtiges Überqueren der Straße, Warten an der Ampel oder Rücksicht auf andere Verkehrsteilnehmer - alles wurde spielerisch geübt und von ADACUS aufmerksam begleitet.

Zum Abschluss gab es für jedes Kind eine Urkunde und tolle Ausmalbilder. So bleibt der Besuch von ADACUS sicher noch lange in Erinnerung - und das Gelernte hoffentlich auch.

J. Blott



## Festliche Stimmung beim Weihnachtsmarkt der Staatlichen Grundschule Rastenberg

Mit einem abwechslungsreichen und liebevoll gestalteten Programm eröffnete die Staatliche Grundschule Rastenberg am 04. Dezember 2025 ihren diesjährigen Weihnachtsmarkt und sorgte damit für einen stimmungsvollen Auftakt in die Vorweihnachtszeit. Jede Klasse hatte im Vorfeld eifrig geübt und präsentierte Lieder, Gedichte, einen mitreißenden Rap und sogar ein kleines Stand-up-Theaterstück. Der begeisterte Applaus zeigte deutlich, wie sehr sich alle Kinder ins Zeug gelegt hatten. Doch nicht nur das Programm war ein Highlight des Abends. Schon Wochen zuvor waren die Schülerinnen und Schüler kreativ geworden: In den Klassenzimmern wurde geschnitten, geklebt, gemalt und gesägt. Die selbst gebastelten Kunstwerke - von Weihnachtsdekoration über kleine Geschenkkarten bis hin zu winterlichen Basteleien - konnten die Besucher an dem liebevoll dekorierten Verkaufsstand erwerben.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Neben herzhaften Gerichten des Restaurants AusZeit aus Rastenberg erfreuten sich die Gäste an frisch gebackenen Waffeln und Glühwein. Ein weiteres Highlight war das Glücksrad, an dem Kinder gemeinsam mit ihren Familien kleine Preise gewinnen konnten. Ein herzlicher Dank geht zudem an den Reitverein, der uns mit Pavillons unterstützt hat.

In gemütlicher Atmosphäre verbrachten alle Anwesenden einen fröhlichen Abend. Der Weihnachtsmarkt der Staatlichen Grundschule Rastenberg bot nicht nur ein weihnachtliches Programm und viele Leckereien, sondern auch ein schönes Miteinander - und damit einen gelungenen Start in die Vorweihnachtszeit.

J. Blott



## Impressum

### Rastenberg Kurier

#### Amtsblatt der Stadt Rastenberg

**Herausgeber:** Stadt Rastenberg **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, [info@wittich-langewiesen.de](mailto:info@wittich-langewiesen.de), [www.wittich.de](http://www.wittich.de), Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen Teil:** der Bürgermeister **Verantwortlich für nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, erreichbar unter Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, E-Mail: [info@wittich-langewiesen.de](mailto:info@wittich-langewiesen.de) **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann - Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

## Vereine und Verbände



natürlich  
STADTRASTENBERG  
WOHNEN. ERHOLEN. MEINE STADT.



# PRINZESSIN GESUCHT

DIE STADT RASTENBERG SUCHT GEMEINSAM  
MIT DEM TRADITIONSVEREIN RASTENBERG E.V.  
EINE NEUE KIRSCHFESTPRINZESSIN FÜR DIE  
AMTSZEIT 2026/2027

DU BIS MINDESTENS 18 JAHRE ALT, HAST EINEN  
FÜHRERSCHEIN (KLASSE B) UND KOMMST AUS  
RASTENBERG MIT ORTSTEILEN?

**DANN SUCHEN WIR GENAU DICH !!!**

NACH DER KRÖNUNG ZUR KIRSCHFESTPRINZESSIN  
BEGINNT DEINE AMTSZEIT IN DER DU DEINE STADT  
RASTENBERG REPRÄSENTIEREN KANNST.  
DEINE AMTSKLEIDUNG BEKOMMST DU GESTELLT UND DIE  
BÜRGERMEISTERIN, DER TRADITIONSVEREIN UND  
DER VEREINSRING STEHEN DIR BEI DEINEN AUFGABEN  
ZUR SEITE.

**HAST DU INTERESSE?**

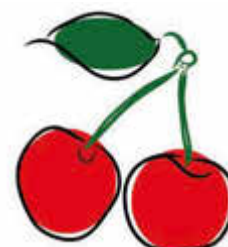
DANN BEWERBE DICH UNTER FOLGENDEN ANDRESSE.

TRADITIONSVEREIN RASTENBERG E.V.

OBERTORSTRASSE 14

99636 RASTENBERG

[info@kirschfestkomitee.de](mailto:info@kirschfestkomitee.de)





**Rastenberg**  
**APRES SKI**  
**PARTY**  
**SAMSTAG**  
**7. FEBRUAR 2026**  
**IM BUERGERHAUS**

**SAFE THE DATE**

*Traditionsverein Rastenberg e.V.*





# Musikalische Adventsandachten 2025



Die Kirchengemeinden der Region-Mitte laden zu Adventsandachten mit Musik und anschließendem Beisammensein bei Punsch und Gebäck ein. Alle sind willkommen!

29.11.	14:00	<b>Großneuhausen</b>	... mit dem Chor „Querbeet“
29.11.	15:00	<b>Buttstädt</b>	Familien-Adventssingen
29.11.	17:00	<b>Buttstädt (Markt)</b>	Advents-Turmblasen auf dem Markt
29.11.	18:30	<b>Buttelstedt</b>	Buttelstedter Adventsmusik mit den Buttelstedter Chören
03.12.	17:00	<b>Niederreißen</b>	Orgelkonzert mit Carolin Schaback
03.12.	18:30	<b>Oberreißen</b>	... mit dem „Kinderchor Buttstädt“
06.12.	14:00	<b>Vogelsberg</b>	... mit dem Chor „Querbeet“
06.12.	16:00	<b>Großneuhausen</b>	Adventskonzert mit „DuoVimaris“
06.12.	16:00	<b>Haindorf</b>	Adventskonzert mit Annemarie Wegener und Evelyn Vent
06.12.	16:30	<b>Mannstedt</b>	... mit dem „Weimarer Männerquartett“
07.12.	18:00	<b>Rastenberg (Pfarrhof)</b>	Adventstürchen mit dem „Singekreis Rastenberg“
10.12.	19:00	<b>Buttstädt</b>	Konzert mit den „Gregorian Voices“
10.12.	19:00	<b>Hardisleben</b>	... mit dem „9-Uhr-Chor Rudersdorf“
13.12.	14:00	<b>Großbrembach</b>	... mit dem „Chor Großbrembach & Guthmannshausen“
13.12.	16:00	<b>Teutleben</b>	... mit dem „Chor ehemaliger Pfortenser“
13.12.	18:00	<b>Nirmsdorf</b>	... mit dem „Chor ehemaliger Pfortenser“
14.12.	14:00	<b>Olbersleben</b>	... mit dem „Chor Großbrembach & Guthmannshausen“ & Silvio Gleim
14.12.	14:30	<b>Eßleben</b>	... mit dem „Chor ehemaliger Pfortenser“
14.12.	17:00	<b>Rastenberg (Josefskirche)</b>	Adventstürchen mit dem „Singekreis Rastenberg“ & Reinhard Süpke
17.12.	19:00	<b>Rudersdorf</b>	... mit dem „9-Uhr-Chor Rudersdorf“
19.12.	17:00	<b>Guthmannshausen</b>	... mit dem „Chor Großbrembach & Guthmannshausen“
21.12.	15:00	<b>Leutenthal</b>	Familien-Adventssingen
21.12.	16:00	<b>Großneuhausen</b>	Adventskonzert mit Dilian Kushev





*Kirmesverein Rothenberga*

*präsentiert*

**X-MAS**

*Party Rothenberga*

**26.**  
DEZ

START  
**20:00 UHR**

**DJ ELTON**





## SG Union berichtet:

### Nachwuchs der Sektion Volleyball musste sich in Eckartsberga neu sortieren



Bereits am 31.10.2025 fuhren wir mit unserem Nachwuchs zum 13. Eckartsbergaer Jugendvolleyballturnier. Als Mannschaft meldeten wir eine Mixmannschaft U18 an. Es galt unseren Titel vom Vorjahr zu verteidigen.

Da die Mannschaft sich verjüngte und einige Spieler nicht mehr auf Grund ihres Alters spielen durften, war ein erneuter Turniersieg schwer. Die Mannschaft hat noch nicht lange als Team gespielt und musste sich neu finden.

Sie hielten sich wacker und konnten am Ende des Turniers den 7. Platz erreichen. Nun heißt es wieder trainieren um bei anderen Turnieren bessere Ergebnisse zu erzielen.



Kristin Gyza  
SG Union / Förderverein GSS Maria Martha

### Neues Outfit für unsere Volleyball-Mädels

Bei einer Facebook Aktion der EnBW haben wir uns für die Ausstattung von Trikots für unsere Volleyball-Mädels beworben und wir wurden belohnt.

Ein 12'er Trikotsatz kam per Paket zu uns und alles gesponsert von der EnBW.

Hier zeigt es sich wieder, dass man ruhig einmal an solchen Aktionen mitmacht.

Wir danken natürlich der



Kristin Gyza  
SG Union / Förderverein GSS Maria Martha





Kirmes 2025 in Rothenberga

Ein durchaus gelungenes Fest in Rothenberga



Im Namen aller Gäste und Freunde möchte ich mich beim Kirmesverein Rothenberga e.V. bedanken für die Durchführung unserer traditionsreichen Kirmes. Auf ganzer Linie habt ihr hier das Wochenende selbstlos durchgeplant zum Wohle eurer Gäste. Die befreundeten Vereine aus der Kleinen Schweiz, Rastenberga und Bachra haben uns beim Feiern ordentlich unterstützt. Vielen Dank an euch alle!

Wir konnten unseren Landrat Herrn Karl begrüßen und gemeinsam ein Glässchen zum Programm genießen. Es gab Preise über Preise - gefühlt hat jeder was mitgenommen.

Lieber Kirmesverein Rothenberga, vielen Dank und wir freuen uns auf weitere Feste mit euch.

Ortsteilbürgermeister Rothenberga  
Christoph Hänert







**Rastenberger Kunstherbst Verein**

# *Besinnliche Weihnachten und ein friedvolles neues Jahr*



Ein wunderschönes Weihnachtsfest mit gemütlichen und besinnlichen Stunden im Kreise Ihrer Lieben wünschen wir allen in und um Rastenberg herum.

Für das neue Jahr hoffen wir mit Ihnen auf ein friedliches 2026 und für Sie persönlich wünschen wir beste Gesundheit und vielleicht auf ein Wiedersehen beim 25.Rastenberger Kunstherbst.

**Alles Gute wünschen die  
Mitglieder des Rastenberger Kunstherbst Verein**





Unser Waldschwimmbad wartet auf 2026

Liebe Freunde unseres Waldschwimmbades,

was für ein Jahr liegt hinter uns.  
Mit viel Engagement ist es geglückt, dass Bad zum 100. Jubiläum zu eröffnen.  
Wenn auch noch etwas eingeschränkt, so doch sehr erfolgreich.  
Nun warten wir auf den richtigen Start 2026.  
Wir hoffen auf gutes Wetter mit viel Sonne, um allen Gästen dieses besondere Waldschwimmbad von seiner schönsten Seite präsentieren zu können.



Wir möchten diesen letzten Kurier 2025 noch einmal nutzen, um DANKE zu sagen.  
Danke an alle Bürgerinnen und Bürger, die das seit langem größte Projekt der Stadt Rastenberg unterstützt haben, für Spielplatz und Sprungturm gespendet haben, in Arbeitseinsätzen und mit Hilfe beim Jubiläum an unserer Seite waren.

Danke an alle, die an die Sache und den Erfolg geglaubt haben.  
Danke an den Stadtrat, der mit seinem Mut zur Investition den Weg frei gemacht hat.  
Danke an die Mitarbeiter des Bauhofes, die auf Zuruf so manches Problem gelöst haben.  
Danke an die Verwaltung für die unzähligen Stunden im bürokratischen Dschungel der Antragstellung und Abrechnung.

Alle haben an einem Strang gezogen und gemeinsam haben wir es geschafft.  
Mit diesem guten Gefühl gehen wir in die Weihnachtszeit- wir wünschen Ihnen/euch allen ein paar ruhige Tage und ein gesundes Wiedersehen im neuen Jahr.

Euer Waldschwimmbad e.V.

*Folgende Adventsfürchen öffnen sich im Dezember 2025*  
*Wenn nicht anders vermerkt, Beginn immer 18.00 Uhr*

17. Dezember	Türchen am Streitholz
18. Dezember	
19. Dezember	Caravanstellplatz - Haselberg
20. Dezember	Familie Grabe - Gewerbegebiet
21. Dezember	Fam. Disner, Schütze, Untertorstraße
22. Dezember	
23. Dezember	Vortrude auf Heilig Abend
24. Dezember	Heilig Abend - Abschluss vor der Kirche und anschließend Christvesper in der Kirche

Wissenswertes

Kreisvolkshochschule  
Sömmerda

www.vhs-soemmerda.de

In der Kreisvolkshochschule finden während der Weihnachtsferien

**vom 22.12.2025 bis 02.01.2026**

keine Kurse statt.

Der Kursbetrieb startet wieder ab 5. Januar 2026.

**Allen Kursteilnehmern und Dozenten wünschen wir ein friedvolles Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2026!**

**Ihr Team der Kreisvolkshochschule Sömmerda**

**Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:**

Tel.: 03634 612640  
Fax: 03634 612641

Internet: [www.vhs-soemmerda.de](http://www.vhs-soemmerda.de)  
E-Mail: [kvhs@ira-soemmerda.de](mailto:kvhs@ira-soemmerda.de)





## Ein neues Jahr, neue Möglichkeiten: wir starten gemeinsam durch!

Die VHS Sömmerda öffnet ihre Türen für alle, die neugierig bleiben, Neues lernen oder bestehende Kenntnisse vertiefen möchten. Ob Sie sich beruflich weiterentwickeln, kreative Interessen entdecken oder einfach etwas für Ihr Wohlbefinden tun wollen – unser neues Semester bietet Ihnen eine Fülle an spannenden Kursen und Impulsen.

## Das erwartet Sie im Frühjahr 2026

### Digitale Kompetenzen für die Zukunft

Von grundlegenden PC-, Excel- und Smartphone-Kursen bis zur Bildbearbeitung: wir machen Sie sicher im Umgang mit moderner Technik.

### Kreative Workshops zum Mitmachen und Entdecken

Tauchen Sie ein in die Welt des Gestaltens: Malerei, Fotografie, Filzen, Seifen- und Kerzenherstellung. Viele weitere Angebote laden dazu ein, eigene Ideen lebendig werden zu lassen.

### Sprachen öffnen Türen

Englisch, Französisch, Spanisch – lernen Sie in kleinen Gruppen, mit motivierenden Methoden und erfahrenen Dozentinnen und Dozenten.

### Gesundheit & Wohlbefinden

Von Zumba, Line Dance, Yoga bis hin zu Entspannungstechniken und Ernährungsimpulsen – stärken Sie Körper und Geist für den Alltag. Auch die Herstellung wirkungsvoller Cremes aus natürlichen Zutaten wie Ringelblume, hochwertigem Öl und sanften Mazeraten wird ein Angebot an der VHS sein.

### Entdecken Sie die kulinarische Vielfalt der Welt!

Entdecken Sie die kulinarische Vielfalt der Welt! In unseren authentischen Kochkursen lernen Sie traditionelle Techniken, besondere Gewürze und köstliche Rezepte kennen – direkt von Menschen, die diese Küchen seit ihrer Kindheit leben. Gemeinsam kochen, genießen und in neue Kulturen eintauchen!

### Musikalische Angebote – Gitarren-Kurse inklusive

Ob Anfänger oder Fortgeschrittene: Unsere Gitarren-Kurse bieten einen leichten Einstieg ins Instrument oder helfen dabei, vorhandene Fähigkeiten weiter auszubauen. Gemeinsam musizieren, Grundlagen lernen, Freude erleben!

**Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung – einfach und unkompliziert:**

Tel.: 03634 612640  
Fax: 03634 612641

Internet: [www.vhs-soemmerda.de](http://www.vhs-soemmerda.de)  
E-Mail: [kvhs@ira-soemmerda.de](mailto:kvhs@ira-soemmerda.de)

## Hier gibt es noch freie Plätze:

### Stuhl-Yoga

Stuhl-Yoga adaptiert klassische Yoga-Übungen für den Sitz. Auf einem stabilen Stuhl führen wir Posen, Atemübungen und Meditationen in einer entspannten, sitzenden Position durch – ideal für alle Alters- und Fitnessstufen. Vorteile von Stuhl-Yoga sind mehr Flexibilität und Mobilität, sanfte Dehnungen und Drehungen, welche die Beweglichkeit ohne Überforderung steigern.

### Gelenkechonend:

Übungen am Stuhl schonen Knie, Hüften und Rücken – perfekt bei Schmerzen oder Problemen.

### Barrierefrei:

Inklusive Praxis für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen oder Verletzungen.

### Stressabbau:

Bewusste Atmung und kontrollierte Bewegungen stärken das Körperbewusstsein.

### Körperwahrnehmung:

Regelmäßige Praxis unterstützt eine aufrechte Haltung und beugt Rückenschmerzen vor.

### Bessere Haltung:

### Stuhl-Yoga eignet sich für:

Senioren: Bleiben fit, flexibel und aktiv.

Menschen mit körperlichen Einschränkungen: Geeignet bei Verletzungen, Erkrankungen oder Einschränkungen.

Büroalltag: Ideal fürs Büro – am Schreibtisch praktizierbar, Verspannungen lösen, Haltung und Rückenprobleme verbessern.

Yoga-Anfänger: Perfekte sanfte Einstiegsstufe vor dem Übergang zu traditionellen Posen.

**Es finden zwei Kurse statt. Diese laufen noch bis zum 11. Dezember. Seiteneinsteiger sind willkommen!**

### Kurstermine:

Kurs 1: donnerstags, 10.00 bis 11.30 Uhr

Kurs 2: donnerstags, 19.00 bis 20.30 Uhr

Kreisvolkshochschule Sömmerda

### Kursort:

### Karnevalistisches Brauchtum

Bei diesem Vortrag handelt es sich weniger um eine wissenschaftliche Abhandlung, vielmehr bietet die Veranstaltung Raum, sich mit diesem Brauchtum auseinanderzusetzen, tiefer in das Thema einzusteigen und Antworten auf häufig gestellte Fragen zu bekommen. Der Vortrag ist kostenfrei. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

### Kurstermin:

Freitag, 28. November, 18.00 bis 20.00 Uhr

Bürgerhaus Gangloffsömmern

### Kursort:

### Ausflechten eines Sitzhockers in traditioneller Technik aus England

Bei unserem Seminar am Nikolaustag werden wir einen Hocker mit Binsenschnur bespannen, die endlos aus Papier gedreht wurde. Der Hocker besteht aus massivem Kiefernholz und hat die Maße 280 mm x 280 mm bei einer Höhe von 350 mm. Zusätzlich flechten wir noch eine Überraschung – seien Sie gespannt! Alle benötigten Materialien und Werkzeuge sind vorhanden. Die Materialkosten in Höhe von 40 € sind bitte am Kursstag direkt an den Dozenten zu zahlen.

Die Kursgebühr von 44,40 Euro wird nach dem Seminar in Rechnung gestellt und an Sie versendet.

### Kurstermin:

Samstag, 6. Dezember, 10.00 bis 17.00 Uhr

Kreisvolkshochschule Sömmerda

### Kursort:

**Sie haben Interesse an einem dieser Angebote? Melden Sie sich noch schnell an:**

Tel.: 03634 612640  
Fax: 03634 612641

Internet: [www.vhs-soemmerda.de](http://www.vhs-soemmerda.de)  
E-Mail: [kvhs@ira-soemmerda.de](mailto:kvhs@ira-soemmerda.de)

## Sonstiges



# MENTORING MIT HERZ. FÜR KINDER MIT ZUKUNFT.

Persönliche Begleitung für Grundschulkinder –  
durch ehrenamtliche Mentor\*innen

## MACH MIT BEI LÖWENHERZ!

Schenke mit deiner Zeit  
einem Kind Freude, Mut und Perspektive.

Ein Projekt der:



Gefördert durch:

LANDESPROGRAMM  
SOLIDARISCHES  
ZUSAMMENLEBEN  
**LSZ**





## WAS IST LÖWENHERZ?

Viele Kinder brauchen mehr als nur Schulbildung – sie brauchen Zeit, Aufmerksamkeit, Ermutigung und echte Zuwendung.

Genau hier setzt das Löwenherz-Mentoring an: Kinder im Grundschulalter erhalten einen festen ehrenamtlichen Mentorin, der/die sie individuell begleitet und fördert.

Verlässliche Beziehungen stärken das Selbstbewusstsein, eröffnen dem Kind neue Möglichkeiten und fördern Teilhabe.

## WAS IST LÖWENHERZ-MENTORING?

- 1x wöchentlich ca. 2 Stunden mit einem Grundschulkind
- spielen, kochen, lernen, reden - was euch guttut
- Dauer: ein Schuljahr, mit Möglichkeit zur Verlängerung
- du schenkst Stabilität, Vertrauen & echte Wertschätzung

## WAS SOLLTEST DU MITBRINGEN?

- Offenheit & Geduld
- Interesse an einer echten Beziehung
- 2 Stunden Zeit/Woche
- keine Ausbildung nötig – wir schulen dich!

## WAS BEKOMMST DU?

- Schulung & Begleitung durch Fachkräfte
- Coaching & Austauschrunden
- Aufwandsentschädigung & Zertifikat
- und: Dankbarkeit, die bleibt!

## WAS DU BEWIRKST:

- du begleitest ein Kind auf seinem Weg
- du förderst Vertrauen, Entfaltung & Stärke
- du wirst zur konstanten Bezugsperson
- und auch du wirst wachsen

## WERDE MENTOR\*IN!

Du suchst eine **sinnvolle Aufgabe**?  
Du willst etwas bewegen?  
Dann engagiere dich bei Löwenherz!  
Deine **Zeit schenkt Kindern Halt,**  
**Mut und neue Perspektiven.**

Ein Herz, das stark macht: Ein Löwenherz.

**Löwenherz- Mentoring**  
Dorothea Schimke

Mühlital 9, 99636 Rastenberg  
Tel: 01578 / 37 63 110  
E-Mail: dorothea.schimke@stiftung-finneck.de

[www.stiftung-finneck.de/loewenherz](http://www.stiftung-finneck.de/loewenherz)



HIER GIBT ES NOCH  
MEHR INFOS!



## Infotafel in Rothenberga

### Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Rothenberga und Umgebung,

auf diesem Wege suche ich einen versierten Handwerker, der sich unserer Infotafel in Rothenberga annehmen kann. Diese ist stark verwittert und morsch und benötigt dringend eine Erneuerung. Größe und Design sind vorgegeben und sollen erhalten bleiben.

Liebe Handwerker und Hobbyschreiner, meldet euch gern bei mir, wenn ihr Lust habt, euch für unsere Gemeinschaft einzubringen. Ich unterstütze euch gerne beim Aufstellen und bei der Materialbeschaffung.

**Tel.: 01629609669**

**Ortsteilbürgermeister Rothenberga**

**Christoph Hänert**



## In Betrieb genommen - BOREAS erweitert Windpark zwischen Bachra und Olbersleben

Die BOREAS Energie GmbH hat südlich der Gemeinde Ostramondra und nördlich von Olbersleben im Landkreis Sömmerda zwei Windenergieanlagen in Betrieb genommen. Die Anlagen vom Typ Vestas V150 und V162 sind mit einer Nabenhöhe von 169 Metern sowie jeweils 6 MW Nennleistung die größten und leistungsstärksten im Windpark. Nach über 7 Jahren Planung erweitern die Anlagen nun den seit 1997 bestehenden Park und versorgen künftig etwa 6.600 Haushalte mit grünem Strom, wodurch rund 16.700 Tonnen CO<sub>2</sub>-Emissionen vermieden werden.

Der Park in den Gemarkungen Bachra, Olbersleben, Ostramondra und Oldisleben hat eine Gesamtleistung von 93,7 MW und versorgt damit über 54.000 Haushalte mit grünem Strom. Dadurch werden über 143.000 Tonnen CO<sub>2</sub>-Emissionen vermieden. Alle Anlagen wurden vom Unternehmensstandort in Herbsleben aus geplant und umgesetzt. Die technische Betriebsführung und kaufmännische Geschäftsführung erfolgt durch die BOREAS Energietechnik GmbH.

„Wir möchten allen beteiligten Gemeinden und Gemeinderäten, den Genehmigungsbehörden, den Grundstückseigentümern und Landwirtschaftsbetrieben und allen an der Planung und dem Bau beteiligten Unternehmen und Gutachtern herzlich für ihre stets zielgerichtete und konstruktive Zusammenarbeit bei der Umsetzung der Anlagen danken. Die Erweiterung des Windparks unterstreicht unser Engagement für eine Zukunft mit Erneuerbaren Energien in der Region. Die Inbetriebnahme der neuen Anlagen ist ein weiterer Meilenstein dafür“, so Projektleiter René Hartnauer.

Alle Gemeinden im Umfeld der beiden neuen Anlagen werden nach § 6 Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) und § 4 Thüringer Gesetz über die Beteiligung von Gemeinden an Windparks (ThürWindBeteilG) finanziell am Ertrag beteiligt und profitieren damit unmittelbar vom Ausbau Erneuerbarer Energien.

Für die landwirtschaftliche Nutzung wurden die nicht mehr benötigten Flächen, die während der Bauphase beansprucht worden sind, wiederhergestellt. Zur Kompensation von Eingriffen in die Natur sind im Naturraum Thüringer Becken diverse Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen umgesetzt worden. Dazu zählen die Rekultivierung der Streuobstwiese am Kirschberg in Ostramondra und die Errichtung eines Artenschutzturms in Kannawurf.

## Über die BOREAS Energie GmbH:

Als moderner Energiedienstleister plant, baut, finanziert, betreibt und vermarktet die BOREAS Energie GmbH seit 35 Jahren Anlagen für Windenergie, Photovoltaik, Biogas, Energiespeicher und Wasserstoff in ganz Europa. Natur ist unsere Energie - regenerative Energien dort erzeugen, wo sie gebraucht werden. Jede von BOREAS projektierte Anlage im Bereich der erneuerbaren Energieerzeugung und Speicherung ist ein Projekt für eine bessere Zukunft.

## Einladung zur Abschlusspräsentation des Mobilitätskonzeptes für die Region Hohe Schrecke

Oldisleben, 08.01.2026 - Der Verein Hohe Schrecke lädt alle Interessierten herzlich zur öffentlichen Abschlusspräsentation des Mobilitätskonzeptes für die Region Hohe Schrecke ein. Die Veranstaltung findet am 08. Januar 2026 um 16:30 Uhr im Mehrzwecksaal Oldisleben, Karl-Marx-Str. 12 statt.

In den vergangenen Monaten wurde von der PTV Transport Consult GmbH ein umfassendes Mobilitätskonzept für die Hohe Schrecke erarbeitet, das konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der regionalen Mobilitätsangebote formuliert. Grundlage bildeten unter anderem der regionale Mobilitätsdialog sowie eine breit angelegte Bürgerbefragung, deren Ergebnisse intensiv in die Konzeptentwicklung eingeflossen sind.

Während der Abschlussveranstaltung werden die zentralen Inhalte des Mobilitätskonzeptes vorgestellt - darunter die Herleitung der Handlungsbedarfe sowie die daraus resultierenden Maßnahmen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern des Landkreises, der Gemeinden, den Fördermittelgebern sowie dem Verein Hohe Schrecke über mögliche nächste Schritte zu diskutieren.

Die Teilnehmenden erwartet unter anderem:

1. Präsentation des Mobilitätskonzeptes für die Hohe Schrecke
2. Vorstellung konkreter Maßnahmen zur Verbesserung der Mobilitätssituation
3. Austausch und Diskussion zu weiteren Umsetzungsschritten

Die Abschlussveranstaltung ist öffentlich und richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger sowie an regionale Akteure, die sich für die zukünftige Mobilitätsentwicklung der Hohen Schrecke interessieren.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen konstruktiven Austausch.

**Der Hohe Schrecke - Alter Wald mit Zukunft e.V.**



**HOHE SCHRECKE**  
ALTER WALD NEU ENTDECKT



## ABSCHLUSSVERANSTALTUNG

## Mobilitätskonzept Hohe Schrecke

**08. Januar 2026 um 16:30 Uhr**

**Mehrzwecksaal Oldisleben**  
**Karl-Marx-Straße 12**

- Präsentation des Mobilitätskonzeptes
- Vorstellung konkreter Maßnahmen
- Austausch und Diskussion

Öffentliche Veranstaltung  
für interessierte  
Bürgerinnen und Bürger





# Abschied nehmen



## NACHRUF

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von  
unserer hochgeschätzten Seniorchefin

*Edith Wittich-Scholl*

die im Alter von 87 Jahren verstorben ist.

Über mehr als sechs Jahrzehnte stand sie an der Spitze unserer Verlagsgruppe – eine beeindruckende Lebensleistung die ihresgleichen sucht. Gemeinsam mit ihrem verstorbenen Mann, Linus Wittich, mit dem sie das Unternehmen aufbaute, legte sie den Grundstein für das, was unsere Verlagsgruppe heute ist: ein starkes, verantwortungsbewusstes und erfolgreiches Familienunternehmen. Der frühe Verlust ihres Mannes im Jahr 1985 erschütterte sie zutiefst, doch sie führte die Geschicke des Verlages mit ungebrochener Entschlossenheit und Weitsicht weiter.

Ihr Führungsstil war geprägt von Menschlichkeit, Klarheit und Respekt. Sie war fair zu allen Mitarbeitenden, konsequent in ihren Entscheidungen und stets zuvorkommend im Umgang. Ihre Tür stand immer offen, sie war immer ansprechbar – ihr Wort galt.

Auch im hohen Alter beeindruckte sie uns alle. Sie kannte jede Zahl, jede Entwicklung, jedes Detail unserer Firmengruppe. Ihre geistige Wachheit, ihr Pflichtbewusstsein und ihre Liebe zum Unternehmen begleiteten sie bis zuletzt.

Wir verlieren mit ihr nicht nur eine außergewöhnliche Unternehmerpersönlichkeit, sondern auch einen Menschen, der uns mit seiner Entschlossenheit, seiner Stärke und seinem Lebenswerk tief geprägt hat. Unsere Gedanken sind bei ihrer Familie, ihren Angehörigen und allen die ihr nahestanden.

Liebe Frau Wittich-Scholl: „danke für alles“.

In stillem Gedenken und tiefem Mitgefühl

**Der Generalbevollmächtigte**

**Geschäftsführungs-  
Kollegin und Kollegen**

**Mitarbeiterinnen  
und Mitarbeiter**



LINUS WITTICH Medien Gruppe mit Standorten in Bad Neuenahr-Ahrweiler • Forchheim  
Föhren • Fritzlar • Herbstein • Herzberg (Elster) • Höhr-Grenzhausen • Hochfilzen  
Langewiesen • Marquartstein • Sietow • Winsen (Aller)



# Abschied nehmen



unter allen wipfeln ist ruh?

## Waldbestattung im RuheForst® Marienthal

Ruhe finden im Herzen des Waldes, im Wandel der Jahreszeiten, im Einklang mit der Natur.

**RuheForst® Marienthal**  
Kastanienallee 13 | 06648 Eckartsberga OT Marienthal  
Tel.: 034467 2798-70 | Mail: [info@ruheforst-marienthal.de](mailto:info@ruheforst-marienthal.de)  
[www.ruheforst-marienthal.de](http://www.ruheforst-marienthal.de)



[www.RuheForst.de](http://www.RuheForst.de)

Niemand ist fort, den man liebt.  
Liebe ist ewige Gegenwart.

Stefan Zweig



## Jetzt neu: Das Trauerportal von LINUS WITTICH

Schalten oder finden Sie  
tagesaktuell Traueranzeigen,  
Nachrufe und Danksagungen  
oder entzünden Sie eine Kerze  
unter [trauer-regional.de](http://trauer-regional.de)



 [trauer-regional.de](http://trauer-regional.de)  
by LINUS WITTICH

## Bauen +

## Wohnen

- Anzeigensonderveröffentlichung -

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserer  
**Fenster- und Türenwelt.**



Bei uns erhalten Sie das  
**Komplett-Paket** vom  
**professionellen Aufmaß** bis  
zur **fachgerechten Montage!**

Fenster- und Türenwelt  
Buttstädter Str. 44  
99510 Apolda  
Tel.: 03644/507960

**Integral**   
Fenster · Türen · Rolläden GmbH

[www.Integral-Fenster.de](http://www.Integral-Fenster.de)

## Sanfte Infrarotwärme und belebender Wasserdampf

Infrarotkabinen erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Doch es gibt einen Haken: Infrarotwärme allein ist zu trocken und durch heiße Röhrenstrahler besteht die Gefahr unschöner Hautirritationen oder Verbrennungen. Das Schwitzen stellt unter diesen Umständen eine große Belastung für Kreislauf und Körper dar.

Haut, Atemwege und Bronchien profitieren davon.

Die Kabinen sind in verschiedenen Größen und Holz-Ausführungen erhältlich. Mit einer Grundfläche ab 0,86 m² finden sie nahezu überall Platz und haben einen mehr als ökonomischen Energieverbrauch. Für den Betrieb genügt eine herkömmliche Steckdose.

HLC/Olymp Werk GmbH

Um ein besonders gesundheitsförderndes „Home Spa“ zu kreieren, haben Experten für gesundes Raumklima eine Multi-Wellness Kabine entwickelt. Die Modelle bieten weit mehr als eine klassische Wärmekabine: Erst durch das ideale Verhältnis zwischen zu inhalierendem Wasserdampf und sanfter Infrarotwärme zum Entgiften entfaltet sich die gesundheitsfördernde Wirkung. Die patentierte Hydrossoft-Kabine orientiert sich dabei am Klima des tropischen Regenwaldes – das Schwitzen erfolgt schneller, leichter und vor allem wesentlich gesünder. Ein besonderer Vorteil in der heutigen Zeit: Die Kombination aus Wärme und Dampf stärkt zusätzlich das Immunsystem, so dass Viren und Bakterien wenig Chancen zur weiteren Ausbreitung haben. Die angenehme Hyperthermie, ausgelöst durch eine gezielte Bedampfung des Beckenbodens, bewirkt darüber hinaus eine wohltuende Entspannung der Rückenmuskulatur sowie der inneren Organe und regt zeitgleich die Selbstheilungskräfte des Körpers an – auch



**BERLSTEDT**  
Am Wahl 14b  
99439 Am Ettersberg  
☎ **036452 79 40**

**NL WEIMAR**  
Oststraße 5  
99427 Weimar  
☎ **03643 46 85 246**

[www.containerdienst.pfafe.net](http://www.containerdienst.pfafe.net)  
✉ [containerdienst@pfafe.net](mailto:containerdienst@pfafe.net)



# Ein besinnliches Weihnachtsfest



## Stille Not braucht laute Herzen

- Anzeige -

### [www.lichterzellen.de](http://www.lichterzellen.de)

(akz-o) Die Stiftung lichterzellen, setzt sich als einzige Stiftung in Deutschland für Patienten und Angehörige ein, die von den zwei seltenen Bluterkrankungen Aplastische Anämie und/oder PNH betroffen sind. Erkrankungen, von denen kaum jemand weiß und spricht. Für die Betroffenen sind sie aber tägliche Realität: Einschränkend, belastend und unsichtbar.

Es wird wenig dazu geforscht, es gibt nur wenige spezialisierte Anlaufstellen und wenig Verständnis für die Betroffenen. Gerade deshalb braucht es Engagement wie von der Stiftung so nötig. Die Patientinnen und Patienten leben oft in stiller Not. Viele fühlen sich allein gelassen mit ihren Ängsten, ihren Symptomen und der Ungewissheit, wie es weitergeht.

Aplastische Anämie ist eine schwerwiegende Erkrankung vergleichbar mit Blutkrebs, bei der die Blutbildung gestört ist. Die PNH wird durch einen Defekt der roten Blutkörperchen verursacht, der dazu führt, dass sie zerstört werden.

Beide Krankheiten sind miteinander verbunden, sie sind chronisch und selten, jedoch lebensbedrohlich und hochgradig belastend, denn sie sind nicht einfach zu behandeln und unberechenbar für die Betroffenen. Die Stiftung lichterzellen setzt sich als einzige Stiftung in Deutschland für Patienten und Angehörige ein, die von den beiden seltenen Bluterkrankungen betroffen sind.

### Mitgefühl & Solidarität

Die Stiftung möchte das ändern. Und man kann dabei mithelfen. Aktiv oder mit einer Spende. Gerade in der Weihnachtszeit eine ideale Möglichkeit, etwas Gutes zu tun, auch mal an andere zu denken. Mit einer Spende ([www.lichterzellen.de](http://www.lichterzellen.de)) kann man Beratung, Beistand, Austausch und Hoffnung schenken. Unter dem Motto „Stille Not braucht laute Herzen“ ruft die Stiftung dazu auf, laut zu werden mit Mitgefühl, Solidarität und einem offenen Herzen. Jeder Beitrag zählt. Helfen Sie dort, wo kaum jemand hinsieht. Zeigen Sie den Betroffenen: Ihr seid nicht allein.



Gerade, wenn es nur wenig spezialisierte Anlaufstellen gibt, braucht es das Engagement einer Stiftung. Foto: pixabay.com/akz-o

## Liebe Thüringerinnen und Thüringer,

Freistaat  
Thüringen



Ihnen und Ihren Angehörigen wünsche ich eine gesegnete Adventszeit, frohe und friedliche Weihnachtstage sowie ein gesundes und gelingendes Jahr 2026.

Vieles bewegt unser Land – in Thüringen, in Deutschland, in Europa und in der Welt. Gerade in unruhigen Zeiten schenkt uns das Weihnachtsfest Orientierung, Halt und Zuversicht. Es erinnert uns an die christliche Botschaft von Hoffnung, Frieden und Nächstenliebe – Werte, die unser Zusammenleben im Freistaat tragen.

Weihnachten bleibt ein festes Stück Tradition im Grünen Herzen Deutschlands: ein Moment der Stille, der Dankbarkeit und des Miteinanders.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen von Herzen alles Gute.

Ihr

*Mario Voigt*  
Mario Voigt  
Thüringer Ministerpräsident



# Ein besinnliches Weihnachtsfest



## Oh du schöne Adventszeit

- Anzeige -

### Woher der Advent stammt und was ihn so besonders macht

(ak-o) Was für die einen eine Zeit voller Stress und Hektik ist, bedeutet für die anderen die besinnlichste Zeit des Jahres. Das Wort Advent selbst stammt vom lateinischen „adventus“ ab und bedeutet übersetzt Ankunft. Die Ankunft von Jesus Christus.

Die Adventszeit, wie wir sie kennen, entstand im 7. Jahrhundert. Damals wurde die Anzahl der Sonntage von Papst Gregor von sechs auf vier reduziert. Diese vier Sonntage sollten die vier Jahrtausende versinnbildlichen, die die Menschen nach dem Sündenfall auf ihren Erlöser warten mussten. Als krönender Abschluss dieser Zeit steht das Weihnachtsfest.

Jeder der Adventssonntage an sich hat zudem einen speziellen Bezug. So bezieht sich der erste Sonntag auf die Wiederkunft Jesu, der zweite wie auch der dritte auf Johannes den Täufer und schließlich bezieht sich der vierte Sonntag auf Maria.

### Hektik und Besinnlichkeit gehen Hand in Hand

Die Tage vor dem Advent sind von Vorfreude geprägt. Aber auch von Arbeit und Vorbereitungen. Will doch das Haus geschmückt werden, um die Vorweihnachtszeit gebührend zu zelebrieren.

Symbole wie zum Beispiel der Stern spielen eine große Rolle. Denn er steht für den Stern, der die drei Heiligen Könige nach Bethlehem zur Krippe Jesu führte. Ein solcher Stern findet hell leuchtend in vielen Fenstern einen Platz und stimmt auf die besinnliche Adventszeit ein.

### Jeden Sonntag eine Kerze, und was noch?

Die wohl verbreitetste Tradition ist der Adventskranz, der in Deutschland seit dem 19. Jahrhundert bekannt ist. Jeden Sonntag wird hier eine weitere Kerze entzündet und verschönert das Warten auf das Weihnachtsfest. Ebenso hat der Adventskalender einen festen Platz in vielen Familien. Über diese Traditionen hinaus findet aber jeder seinen Weg durch diese Zeit mit eigenen Ritualen. Seien es Besuche auf einem Weihnachtsmarkt, Plätzchen nach Großmutter Rezept, gemeinsames Lesen und Singen. Immer etwas anderes, aber immer schön.



Foto: pixabay.com/ak-o

**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



**FROHE  
WEIHNACHTEN**  
— & —  
**EIN GUTES  
NEUES JAHR**

wünschen wir allen  
Leserinnen, Lesern, Anzeigenkunden sowie Zustellern  
– auch im Namen des Verlages –



**Eckhardt Köppe**  
Büroleiter  
03634 3198641  
[e.koepp@wittich-langewiesen.de](mailto:e.koepp@wittich-langewiesen.de)



**Sybille Fricke**  
Medienberaterin  
0152 59428561  
[s.fricke@wittich-langewiesen.de](mailto:s.fricke@wittich-langewiesen.de)



**Andrea Otto**  
Verkaufsdienst  
03634 3198641  
[a.otto@wittich-langewiesen.de](mailto:a.otto@wittich-langewiesen.de)



# Ein besinnliches Weihnachtsfest



## Und es wurde warm ums Herz

- Anzeige -

### Wie aus gewürztem Wein ein beliebtes Wintergetränk entstand

(DJD). Es beginnt damit, dass die Tage kürzer und die Jacken dicker werden. Am Ende kommt der Wunsch nach einem wärmenden, feinwürzigen Genuss: Es ist Glühweinzeit.

Kaum ein anderes Getränk wird so sehr mit der stimmungsvollsten Zeit des Jahres in Verbindung gebracht. Doch woher stammt eigentlich der Glühwein? Die Spur führt Jahrhunderte zurück und über das alte Rom bis ins sächsische Elbtal.

### Genussreise in die Antike

Gewürzter Wein ist älter als Weihnachten. Bereits die alten Römer verfeinerten ihren Rebensaft mit Gewürzen, Zucker und Honig, um ihn zu aromatisieren und haltbarer zu machen.

Dabei notierten sie eine Empfehlung, die heutigen Vorgaben recht nahekommt: Sie fügten dem Wein Zimt, Lorbeer, Sternanis, Koriander und Thymian hinzu. Erhitzt getrunken haben sie das Ganze jedoch nicht.

Auch im Mittelalter war kalt getrunkenen Würzwein verbreitet und beliebt. Dem „Hypocras“, einem stark gesüßten roten Wein, schrieb man sogar medizinische Eigenschaften zu.

Da Gewürze sehr teuer waren, wurde dieser Wein jedoch überwiegend an den Höfen der Fürsten und Könige sowie von reichen Adligen getrunken. Im Weinland Sachsen war eine weiße Variante des Gewürzweins unter dem Namen „Claret“ bekannt.

### Eine geistreiche Idee

Über die Jahrhunderte wurden Rezepte für gewürzten Wein weitergegeben und dabei immer wieder um neue Ideen ergänzt. Das älteste bekannte Glühweinrezept Deutschlands stammt von August Raugraf von Wackerbarth. Im Dezember 1834 stand er im winterlichen Belvedere seines Radebeuler Weinguts.

Es war kalt, und der eisige Schnee funkelte auf der barocken Anlage. Während die Tropfen aus den Trauben der letzten Lese in den Kellern reiften, suchte der Raugraf nach einem Trank, der die Kälte vergessen macht und Wärme ins Herz bringt.

Er fügte allerlei exotische Gewürze wie Safran, Anis oder Granatapfel in weißen Wein und hatte eine zündende Idee: Er erwärmte die Flüssigkeit – der Glühwein war erfunden!

### Feinfruchtige Wintergetränke

Lange verschollen, wurde das besondere Rezept des Raugrafen Ende 2013 im Sächsischen Hauptstaatsarchiv in Dresden zwischen allerlei weinbautechnischen Daten wiederentdeckt. Die Kellermeister von Schloss Wackerbarth sichteteten das historische Dokument und machten sich sofort daran, diese beinahe vergessene Glühweintradition wiederzubeleben. Das Ergebnis ist „Wackerbarths Weiß & Heiß“, ein feinfruchtiges Wintergetränk mit sächsischen Trauben, Traubensaft und feinwürzenden Zutaten. Um es zu genießen, muss man heute nicht mehr adelig sein. Als Europas erstes Erlebnisweingut lädt Schloss Wackerbarth im Winter täglich mit „Wein & Licht“ zu wärmendem Genuss in stimmungsvoll beleuchteter Atmosphäre ein.



Foto: DJD/Schloss Wackerbarth/Norbert Millauer





# Ein besinnliches Weihnachtsfest



## Raffiniertes Festessen mit wenig Aufwand

- Anzeige -

### Schweinefilet im Speckmantel mit Currysahnesauce ist cremig und lecker

(DJD). An Feiertagen und Familienfesten soll etwas Besonderes auf den Tisch, das aber möglichst wenig Arbeit macht. Das Schweinefilet im Speckmantel mit Currysahnesauce aus dem Foodblog „emmikochteinfach.de“ der Kölner Foodbloggerin Christiane Emmi Prolic ist ein alltagstaugliches und unkompliziertes Rezept, das man auch für viele Personen ohne großen Aufwand in nur 35 Minuten auf den Tisch bringen kann. Es lässt sich zudem sehr gut vorbereiten, durch die Zubereitung im Ofen ohne vorheriges Anbraten geht auch der Abwasch schnell vonstatten.

#### Zutaten für 4 Personen:

Das Rezept kann beliebig vervielfältigt werden, indem man alle Zutaten verdoppelt oder verdreifacht und das Schweinefilet in ein tiefes, großes Backblech füllt.

- 600 g Schweinefilet - gerne Bio
- 12 - 15 Scheiben Frühstücksspeck (Bacon)
- 250 g Schlagsahne, mind. 30 Prozent Fett
- 200 g Crème fraîche, mind. 30 Prozent Fett
- 20 g Tomatenmark
- 15 g frische Petersilie
- 1 - 2 EL Senf
- 2 - 3 TL Currypulver
- 1 Prise Zucker
- Salz, Pfeffer oder Cayennepfeffer
- Zudem eine Auflaufform von 20 x 30 cm Größe

#### Zubereitung

Das Fleisch etwa 30 Minuten vor Start aus dem Kühlschrank holen. Falls vom Metzger nicht erledigt, weitestgehend von Sehnen und Fett befreien. Den Backofen auf 180 Grad Celsius Umluft vorheizen. Das Schweinefilet in 2-3 cm dicke Medaillon-Scheiben schneiden und leicht mit der Hand platt drücken, beidseitig salzen und pfeffern und von allen Seiten dünn mit Senf bestreichen. Jedes Medaillon nun mit einer Scheibe Speck/Bacon umwickeln und mit

der „Nahtstelle“ nach unten in die ungefettete Auflaufform legen. In einer Schüssel Sahne, Crème fraîche, Tomatenmark, Currypulver, Zucker, Salz und Pfeffer oder Cayennepfeffer mit einem Schneebesen glatt rühren. Petersilie waschen, kleinschneiden und dazugeben. Die Curry-Sahne-Mischung über die Medallions gießen und die Auflaufform auf die zweite Schiene von unten in den heißen Backofen stellen. Etwa 20 Minuten ohne Abdeckung garen. Auf [www.emmikochteinfach.de](http://www.emmikochteinfach.de) gibt es das Rezept auch in Videoform zum Nachkochen. Als Beilage passen Nudeln, Reis, Kartoffel-Beilagen oder einfach nur Baguette.

#### Tipps zu Zutaten und Zubereitung:

Bei den sahnigen Milchprodukten auf den vollen Fettgehalt achten. Verwendet man fettreduzierte Alternativen, besteht die Gefahr, dass sich die einzelnen Soßenzutaten nicht miteinander verbinden und die „Sahne“ ausflockt. Ein aufwendiges oder langwieriges Marinieren des Fleisches entfällt. Da es im Speckmantel brät, nimmt das Filet im Ofen das Aroma auf. Wer das Gericht am Vortag vorbereiten möchte, stellt die befüllte Auflaufform einfach in den Kühlschrank – am besten direkt über das Gemüsefach.



Schweinefilet im Speckmantel ist das richtige Soul-Food für die kalte Jahreszeit.  
Foto: DJD/emmikochteinfach/Christiane Emma Prolic

## Geschafft! und unser Dank gilt Ihnen!

Im zurückliegenden Geschäftsjahr haben Sie durch Ihr Vertrauen maßgebend zum erfolgreichen Bestehen unseres Unternehmens beigetragen.

Wir wünschen Ihnen, liebe Kunden und Geschäftspartner, eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes, glückliches neues Jahr.



**Dachdeckermeister Denis Brückner**

Rastenberg • Lindenstraße 4a

Funk 0173/5965851

[www.dhd-dachdecker.de](http://www.dhd-dachdecker.de)

## Ein schönes Weihnachtsfest

und einen guten Rutsch ins neue Jahr  
wünschen wir allen  
Kunden, Freunden und  
Bekannten



**FINNE-TRANSPORT**

RASTENBERG • UNTERTORSTRASSE 34A

TEL. 03 63 77 | 80 2 06



# Ein besinnliches Weihnachtsfest



## Abwechslung in der Weihnachtsbäckerei

- Anzeige -

### Wie Plätzchen mit Haferflocken die Backstube aufmischen

(DJD). Butterplätzchen, Vanillekipferl, Zimtsterne, vielleicht ein Keks mit Marmelade – wenn es ums Plätzchenbacken geht, werden meist die Klassiker zubereitet. Doch wie wäre es in diesem Jahr mit etwas Abwechslung in der Backstube? Wir zeigen, wie Haferflocken das Weihnachtsgebäck „aufmischen“ und wieso sich das Getreide besonders gut für die vorweihnachtliche Küche eignet.

### Der Alleskönner Hafer

Haferflocken bestehen immer aus dem vollen Korn. Sie sind also ein empfehlenswertes Vollkornprodukt, das Plätzchen eine gesunde Note verleiht. Das Gute daran: Haferflocken schmecken nicht nur, sie liefern auch viele wichtige Nährstoffe für den Körper: hochwertige Proteine, Vitamine wie Vitamin K, Mineralstoffe wie Magnesium, Spurenelemente wie Eisen und - ganz wichtig - Ballaststoffe. Zu letzteren zählt das lösliche Hafer-Beta-Glucan, das mit der Flüssigkeit aus der Nahrung ein Gel bildet. Es beruhigt den Magen und schützt die Darmwand. Das wirkt sich auch positiv auf den Cholesterin-, Blutzucker- und Insulinspiegel aus.

### Hafer in der Weihnachtsbäckerei

Beim vorweihnachtlichen Backen kann Hafer vielfältig eingesetzt werden. So lässt sich im Lieblingsrezept einfach bis zu einem Drittel der angegebenen Mehlmenge durch Haferflocken ersetzen. Oder man kann die angegebene Nussmenge damit austauschen oder ergänzen, denn Haferflocken schmecken angenehm nussig. Für Nuss-Liebhaber ist zum Beispiel das Rezept für Haferflocken-Walnuss-Taler unter [www.hafer-Die-Alleskoerner.de](http://www.hafer-Die-Alleskoerner.de) perfekt. Dort finden sich auch weitere winterliche Rezeptideen wie ein Adventsopporridge mit Hafer oder Tiramisu-Overnight Oats.

Für Abwechslung in der Weihnachtsbäckerei sorgen derweil schwedische Haferkekse mit Kardamom, hier ist das Rezept:

#### Zutaten für 2 Backbleche

##### Teig:

- 250 g feine Haferflocken
- 80 g Weizenmehl Type 405

- 200 g Butter
- 1 Ei
- 20 ml Milch
- 200 g brauner Zucker
- 1 TL Backpulver
- 1 TL Kardamom (gemahlen)
- 1 TL Vanilleextrakt

##### Dekoration:

- 150 g weiße Kuvertüre
- 50 g weiße Sesamsaat (geröstet)

##### Zubereitung

1. In einer Schüssel Butter, Zucker und Vanille-Extrakt ca. 5 Minuten lang cremig aufschlagen. Das Ei unterrühren. In einer weiteren Schüssel Mehl und Backpulver vermischen, Haferflocken und Kardamom unterrühren. Dann die Mehl-Mischung zur Butter-Mischung geben und zu einem Teig kneten.
2. Den Backofen auf 175 °C Ober-/Unterhitze vorheizen und Backbleche mit Backpapier auslegen. Aus dem Teig 32 walnussgroße Kugeln formen, auf die Bleche setzen und flach drücken. Für 12 bis 15 Minuten backen.
3. Die Kuvertüre über dem Wasserbad schmelzen. Die abgekühlten Kekse mit einer Seite hinein tunken, zurück auf das Blech legen und mit weißer Sesamsaat bestreuen.



Foto: DJD/www.alleskoerner.de



Foto: DJD/www.alleskoerner.de



#### Liebe Kundinnen und Kunden,

ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Wir möchten diese besondere Zeit nutzen, um DANKE zu sagen: Danke für Ihr Vertrauen und die vielen wertvollen Begegnungen. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien

eine wunderschöne Adventszeit, frohe und besinnliche Weihnachten sowie einen glücklichen, gesunden Start ins neue Jahr 2026. Auf ein Jahr mit Freude, Erfolg und besonderen Augenblicken.

Ihr neo-GARDEN Team

neo-GARDEN GmbH & Co. KG  
Forstweg 1  
99439 Am Ettersberg  
[kontakt@neo-garden.de](mailto:kontakt@neo-garden.de)

Tel.: 036452 189 943  
Fax: 036452 762 074  
Mobil: 0163 1529510  
Web: [neo-garden.de](http://neo-garden.de)



WINTERGÄRTEN · SOMMERGÄRTEN · TERRASSENDÄCHER · LAMELLENDÄCHER  
HAUSTÜRVORDÄCHER · CARPORTS

# Erfahrung verbindet – Energie bewegt

BOREAS bedankt sich für 35 Jahre Vertrauen und wünscht Ihnen und Ihrer Familie frohe Weihnachten, Gesundheit und Zuversicht. Natur ist unsere Energie – gemeinsam stark in die Zukunft.



**BOREAS**  
energy unlimited

[www.boreas.de](http://www.boreas.de)



## Kenia Traumreise 2027



mit FLY & HELP zum Konzert  
„Stars unter Afrikas Sternen“



p. P. ab

**1.699 €**

im DZ vom 16.02.-24.02.2027  
9-tägig (7 Nächte) ab/bis Frank-  
furt inkl. Flug, Halbpension-Plus  
und Konzert

Buchungscode:  
LW27

**Begleiten Sie uns an den Bamburi Beach nahe Mombasa / Kenia!** Die Severin Sea Lodge ist eine Oase der Entspannung inmitten eines Palmengartens am Indischen Ozean. Die Hafenstadt Mombasa ist nur zwölf Kilometer von der Hotelanlage entfernt. Erleben Sie optional die atemberaubende und vielfältige Tierwelt Afrikas bei einer Safariverlängerung. Der musikalische Höhepunkt ist das Konzert unter Palmen „STARS UNTER AFRIKAS STERNEN“ zugunsten der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP. Freuen Sie sich auf die TOP Stars des deutschen Schlagers: Mickie Krause, Anna-Maria Zimmermann, Henning Krautmacher und Matze Knop.

[www.schlagernacht-kenia.de](http://www.schlagernacht-kenia.de)

Besuch einer FLY & HELP Schule buchbar.  
Preis p.P.: 89 € (inkl. 50 € Extra-Spende an die Schule!)

### »Stars unter Afrikas Sternen«



Mickie Krause, Anna-Maria Zimmermann, Henning Krautmacher und Comedian Matze Knop

### Ihre Event-Highlights vor Ort

- Konzert »Stars unter Afrikas Sternen«
- Live-Show „Abenteuer Weltumrundung“

Ausführender Reiseverlauf!



### INKLUSIVLEISTUNGEN

- Flug mit CONDOR ab/bis Frankfurt nach Mombasa in der Economy Class
- Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen im klimatisierten Reise- oder Minibus
- 7 Übern. im 4\* Hotel Severin Sea Lodge
- Halbpension-Plus (Frühstück, Snack, Abendessen)
- Live-Show „Abenteuer Weltumrundung“ mit Reiner Meutsch
- Konzert »Stars unter Afrikas Sternen«
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung
- FLY & HELP Ansprechpartner vor Ort
- Reisepreissicherungsschein (abgesichert durch tourVERS Touristik-Versicherungs-Service GmbH)
- 50 € Spende sind im Reisepreis inkludiert und kommen automatisch der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute

**Buchungsmöglichkeiten für 2027 als Grundreise<sup>1</sup> o. mit Kurzsafar<sup>2</sup>, Badeverlängerung<sup>3</sup> o. Langsafar<sup>4</sup>:**

16.2. – 24.2. (9-tägig, 7 Nächte)<sup>1</sup> ab 1.699 € p. P.  
19.2. – 1.3. (11-tägig, 9 Nächte)<sup>2</sup> ab 2.399 € p. P.  
14.2. – 1.3. (16-tägig, 14 Nächte)<sup>3</sup> ab 2.199 € p. P.  
19.2. – 6.3. (16-tägig, 14 Nächte)<sup>4</sup> ab 3.749 € p. P.



E-Mail: [reisen@fh-travel.de](mailto:reisen@fh-travel.de)  
Veranstalter: FLY & HELP Travel,  
eine Marke der Prime Promotion GmbH

Jetzt buchen unter:

(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

**Tel.: 0214-7348 9548**